

Zum Schulbeginn

Die Schule hat wieder begonnen und für viele Brühler Erstklässler fängt nach der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt an.

Das bedeutet für sie auch die aktive und regelmäßige Teilnahme am Straßenverkehr.

Abc-Schützen sollten ihren Schulweg möglichst zu Fuß zurücklegen. Wenn das Kind zur Schule gefahren wird, erlernt es das selbständige Verhalten im Straßenverkehr erst später.

Hierzu gibt es folgende Tipps:

- Den Schulweg möglichst frühzeitig und unter realen Bedingungen, also zu normalen Schulwegzeiten, üben. Wochenenden sind hierzu ungeeignet.
- Gefahrenstellen auf dem Weg besprechen! Rollen tauschen: Kinder bringen die Eltern zur Schule und erklären selbst die Gefahrenstellen.
- Lieber einen etwas längeren Weg in Kauf nehmen, wenn Gefahrenstellen dadurch vermieden werden können. Kinder sollten möglichst wenig Straßen überqueren müssen, wenn möglich Ampeln und Zebrastreifen nutzen.
- Sicherheit durch Sichtbarkeit! Helle Kleidung und reflektierendes Material helfen, Kinder im Straßenverkehr zu erkennen.
- Kinder nicht ständig ermahnen, lieber öfter loben. Keine unnötige Angst vor möglichen Gefahren machen. Kinder anfangs unbedingt begleiten, später ihr Verhalten unbemerkt kontrollieren.

Die meisten Unfälle passieren beim Überqueren der Fahrbahn. Den Erstklässlern fehlt aufgrund der noch geringen Körpergröße zum einen der entsprechende Überblick, zum anderen werden sie deshalb von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen. Darüber hinaus benötigen Schulanfänger deutlich mehr Zeit als Erwachsene, um in schwierigen Verkehrssituationen richtig zu reagieren.

Wir bitten deshalb alle Kraftfahrer, besonders in der Nähe von Schulen und Schulbushaltestellen sehr vorsichtig zu fahren und stets bremsbereit zu sein.



www.gib-acht-im-verkehr.de

<http://www.kvw-mhm.de/download/127-schulweg.html> (Schulwegpläne)

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

am Montag, den 19.09.2011, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl,
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Haushaltszwischenbericht 2011
3. Antrag des Turnvereins Brühl 1912 e.V. auf Gewährung eines zinslosen Darlehens zur Vorfinanzierung der Landeszuschüsse des Badischen Sportbundes
4. Baugebiet „Südl. Hauptstraße“, Festlegung von Grundstückspreisen und Vergabepunkten
5. Konzessionsvertrag Strom - Vergabe eines Beratervertrages -
6. Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Luisenstraße, Danziger Straße und im Wohngebiet nördlich des Schrankenbuckels - Auftragsvergabe an die EnBW
7. Aufstellung eines Bebauungsplans Flst. Nr. 4545 und 996/1 (Hofäcker 23-25 und Im Rheinfeld 1)
8. Änderung der Mietpreisordnung für die Benutzung der Festhalle
9. Annahme von Spenden
10. Informationen durch den Bürgermeister
11. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
12. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Verlegung des Wochenmarktes Brühl

Aus Anlass der Brühler Kirchweih findet der Wochenmarkt am
Freitag, dem 30.09.2011, ab 13.00 Uhr
auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus Ecke Kirchenstr./Karpfengasse statt.

Fernwärme-Arbeiten

Durch die Fernwärme-Arbeiten fließt der Verkehr südlich der Schwetzingen Straße vermehrt durch Neugasse und Kirchenstraße. Allen Verkehrsteilnehmern, insbesondere auch den Schülern, wird empfohlen erhöhte Vorsicht und Rücksichtnahme walten zu lassen und wenn möglich wenig befahrene Straßen und Wege zu nutzen. Im Einmündungsbereich Brühler-, Rheinauer- und Hofstraße wird in diesen Tagen ebenfalls mit den Arbeiten begonnen. Durch die notwendige Ampelregelung wird mit Verzögerungen zu rechnen sein. Diese Maßnahme soll etwa in 4 Wochen abgeschlossen sein.

Stelle des Bauhofleiters neu zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n

Bauhofleiter(in)

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung mit Führungsverantwortung für mindestens 20 Mitarbeiter auf einem Dauerarbeitsplatz, wobei die Stelle zunächst auf ein Jahr befristet besetzt wird. Der/die Stelleninhaber(in) koordiniert in enger Zusammenarbeit mit dem Bauamt die anfallenden Arbeiten des Bauhofs.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- die fachtechnische Anleitung und Überwachung der vom Bauhof auszuführenden Arbeiten einschließlich Qualitätskontrolle und Dokumentation
- den wirtschaftlichen Einsatz der Mitarbeiter(innen) einschließlich Einteilung von Arbeitstrupps

- die Lagerwirtschaft sowie den Einsatz des Maschinen- und Geräteparks
 - die Durchführung von Dienstpflichtkontrollen
 - die Verantwortlichkeit für die ordnungsgemäße Führung von Arbeitsnachweisen
 - die Verantwortlichkeit für die Abwicklung des gesamten Winterdienstes
 - sowie die Mitbetreuung des kommunalen Tiefbaus.
- Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Wir suchen eine(n) engagierte(n) und qualifizierte(n) Bautechniker(in) mit einschlägiger praktischer Berufserfahrung vorzugsweise im Tiefbaubereich. Alternativ kann die Stelle auch mit einem(r) Handwerksmeister(in) mit mehrjähriger Führungserfahrung im Bereich des Hoch- oder Tiefbaus besetzt werden.

Darüber hinaus erwarten wir für diese anspruchsvolle Position Personalverantwortung mit Mitarbeiterführung und -motivation, ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, insbesondere einen kooperativen Führungs- und Arbeitsstil mit Teamfähigkeit und Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative, Organisationsgeschick und Durchsetzungsvermögen sowie den Führerschein der Klasse B. Kenntnisse in den MS-Office-Standardprogrammen sowie der Besitz des Führerscheins der Klassen C und C1E sind erwünscht.

Als Einsatzleiter(in) des Winterdienstes sind Sie auch zur Ableistung von Rufbereitschaft verpflichtet; deshalb ist der Wohnsitz in Brühl bzw. in der näheren Umgebung für den Bestand des Arbeitsverhältnisses erforderlich.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz; die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Vergütung erfolgt nach diesem Tarifvertrag in Entgeltgruppe 8 TVöD.

Wenn Sie Interesse an dieser anspruchsvollen und interessanten Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.10.2011 beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte steht Ihnen persönlich oder telefonisch unser Bauamt unter den Rufnummern 06202/2003-80 bzw. -81 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Standortanalyse für Solaranlagen

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass sich die Gemeinde Brühl an der Solarpotenzialanalyse „SUN-AREA“ in der Region Neckar-Odenwald-Tauber beteiligt hat. Anhand von Luftbild- und Geländedaten wurde mit Hilfe eines Computerprogramms die Eignung von Dachflächen als Standort von Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen ermittelt. Die Daten können online hier eingesehen werden:

http://www.geopm-kom5.de/geoapp/frames/index.php?PHPSESSID=15llej78muej1tjri72562ppd2&gui_id=bawu_nord_pv

Auf „hier“ klicken, dann im Feld „Gemeindeauswahl“ Brühl wählen und anschließend Straße und Hausnummer eingeben. Der Bildausschnitt wird dann auf die entsprechende Adresse eingestellt, ein Farbcode gibt Auskunft über die Eignung der entsprechenden Dachfläche, weitere Informationen können mittels des Info-Buttons abgerufen werden. Die errechneten Potenziale und Eignungen sind allerdings nur eine Erstinformation, sie ersetzen nicht die Prüfung vor Ort durch eine Fachfirma.

Altersjubilare

17.09.	Herr Dieter Krenzlin, Römerstr. 2	75 Jahre
17.09.	Herr Georg Kulpinski, Görngasse 29	75 Jahre
18.09.	Herr Karl Lang, Nibelungenstr. 6b	77 Jahre
18.09.	Frau Margot Franz, Mannheimer Landstr. 23	84 Jahre
18.09.	Frau Sonja Schmiel geb. Rose, Gartenstr. 22	79 Jahre
19.09.	Herr Norbert Grün, Freiburger Str. 4	76 Jahre

19.09.	Frau Johanna Lehr geb. Reuling, Im Merkelgrund 9	77 Jahre
19.09.	Herr Eduard Balasch, Richard-Strauss-Str. 9	80 Jahre
19.09.	Herr Werner König, Mannheimer Landstr. 25	85 Jahre
19.09.	Frau Luzia Lux geb. Witt, Falkenstr. 24	77 Jahre
20.09.	Herr Johannes Motzenbäcker, Lortzingstr. 2	76 Jahre
20.09.	Herr Balazs Barath, Falkenstr. 26	79 Jahre
21.09.	Herr Karlheinz Flach, Mozartstr. 16	83 Jahre
21.09.	Herr Herbert Schumm, Rohrhofer Str. 2	88 Jahre
22.09.	Herr Paul Schade, Falkenstr. 1	81 Jahre
23.09.	Frau Meta Kohlbauer geb. Held, Mannheimer Landstr. 25	82 Jahre
23.09.	Frau Emma Schmid geb. Leiner, Mannheimer Landstr. 25	93 Jahre
23.09.	Herr Johann Diesfeld, Hardtstr. 21	75 Jahre
23.09.	Frau Emilie Meckler geb. Mendel, Kolpingstr. 3	79 Jahre
23.09.	Herr Johann Lehmer, Karl-Theodor-Str. 42	83 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



„Zeit für Herzlichkeit – nachhaltig“

Brühler Aktion 60+ findet Anerkennung

Neue Mitstreiter/-innen dringend gebraucht

Menschen dürfen nicht aufhören zu lernen, sonst werden sie vom Wandel der Welt überrollt. Das haben auch die SeniorInnen der Aktion 60+ begriffen. Sie bilden sich mit dem Psychologen und Theologen Peter Kruse weiter, entwickeln neue Angebote, suchen aber auch Kontakte und Gespräche mit Schwester-Organisationen und erfahren Bestätigung von vielen Seiten: Freiwilliges soziales Engagement bleibt notwendig, die Zahl der Initiativen nimmt zu, und ihr persönlicher Einsatz wird als „nachhaltig“ anerkannt.

Sie selbst begreifen, warum. Sie sprechen Kinder bewusst offen und herzlich an. Damit haben sie gute Chancen, mit ihnen eine nachhaltig freundliche und dauerhaft belastbare Atmosphäre zu schaffen. Bestätigung kommt auch von dritter Seite: Die deutsche Unesco-Kommission hat zwei Brühler Aktivitäten in das Programm der „UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung“ aufgenommen. Vom 16. bis 25. September werden die Senior/-innen im örtlichen dm-Markt, Mannheimer Straße 58, täglich um 17 Uhr und am Samstag um 11 Uhr über ihre Arbeit informieren. Am Freitag, den 23. September sind darüber hinaus die Kinder der Jahnschule zum Start der Schach-AG eingeladen.

Erfreulich ist auch die an den Schulen steigende Nachfrage nach Adoptiv-Großeltern, die Vielfältiges leisten. Sie geben z.B. Einzel-Förderunterricht (Deutsch für Migrantenkinder, Mathematik, Englisch etwa), vermitteln aber auch Kulturtechniken: Vorlesen, Erzählen lernen, Geschichten schreiben, Basteln oder Trommeln. Die Liste wächst von Jahr zu Jahr. Wichtigstes Ziel beim dm-Markt-Stand ist daher, dringend gebrauchte neue Mitstreiter zu gewinnen. Mit der Nachfrage steigt die Anerkennung weiter. Vor wenigen Monaten wurden die Brühler für den „Deutschen Engagementpreis“ nominiert, was an sich schon eine Auszeichnung darstellt. Als erfreulich dürfen sie auch die Einladung zu zwei Kongressen sehen: Am 20./21. September können sie sich in Stuttgart auf dem „Kongress zum Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit“ vorstellen, wo sie sich auf Initiativen aus anderen EU-Ländern treffen. Drei Wochen später, am 10./11. Oktober, haben zwei Brühler die

Chance, in Tübingen an den „Akademietagen zum Bürgerengagement“ mit dem Schwerpunkt „Netzwerkarbeit“ teilzunehmen. In ihrer Gemeinde haben sie zwar schon ein Netzwerk geknüpft, was ihnen aber noch fehlt, sind Verbindungen zu anderen Initiativen. Dass sie dabei Fortschritte machen müssen, stört keinen. Lernen, das wissen sie, ist notwendig, um den neuen Aufgaben in Brühl und dem ständigen Wandel der Gesellschaft gewachsen zu sein.

sr



Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103

Saisonbilanz Freibadsaison 2011

„Sommer hatte Urlaub“ ... Besucherzahl lässt zu wünschen übrig

Unter dem Strich, bilanzierte der im Rathaus zuständige Sachbearbeiter Dirk Faulhaber am Tag nach der Freibadschließung, hätte das vorbildlich arbeitende Bäderteam mehr Gäste „verdient“ gehabt, von Tristesse könne aber keine Rede sein. Vielmehr darf ob des Spätsommers von einem versöhnlichen Saisonende gesprochen werden. Die vor Saisonbeginn zusätzlich neu angeschafften Liegen am Beckenrand waren zwar stets gut belegt, aber die wieder einmal top gepflegte Liegewiese hätte deutlich mehr Besuchern Platz geboten. Das für einen reibungslosen Betriebsablauf verantwortliche Bäderteam um Betriebsleiter Bruno Montag blickt daher mit gemischten Gefühlen auf die gerade abgelaufene Freibadsaison zurück, die zu der schlechteren „Hälfte“ in der fast 50-jährigen Geschichte zählt.

Speziell in den Monaten Juni/Juli konnte man sich zu oft des Eindrucks nicht erwehren, der Sommer selbst sei „in Urlaub“. Auch der besucherstärkste Tag der diesjährigen Saison am 28.06.2011 mit über 3.500 Gästen aus nah und fern kann darüber nicht hinwegtäuschen. Somit ist es auch nicht verwunderlich, dass (erst) im August der 50.000. Jubiläumsgast den Eingangsbereich des Brühler Freibades passierte. Erfreulich, dass es mit dem sechsjährigen Jens Schäfer ein Stammgast war, der die Ehrungspräsente zusammen mit seinem Vater Wolfgang Schäfer in Empfang nehmen durfte.

Am Ende der Saison waren es dann 67.530 Gäste, die auf der Suche nach Entspannung, Kurzweil oder gar der Sonne, den Weg ins Brühler Freibad fanden. Im Vergleich zur Freibadsaison 2010 bedeutet dies einen Rückgang von knapp 19.000 Besuchern.

Die Verantwortlichen des Bäderressorts möchten sich auf diesem Weg bei allen Gästen für ihr Kommen herzlich bedanken und freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen, das wegen der bevorstehenden Hallenbadsaison nicht allzu lange auf sich warten lässt.

Ab 27. September öffnet das Hallenbad: dienstags und freitags von 07.30 bis 12.30 Uhr und von 16.00 bis 20.30 Uhr sowie samstags von 13.00 bis 17.00 Uhr und sonntags von 09.00 bis 13.00 Uhr.

Der bereits im Freibad zum Einsatz gekommene Pool-Butler (Schwimmbadlift) wird dann im Hallenbad seine Premiere haben und den Badebetrieb auch dort weiter optimieren.



Haus der Kinder

Der Elternbeirat lädt ein zum
Sortierten Flohmarkt
„Alles rund ums Kind“
mit Herbst- und Winterkleidung,
 Die Kleider sind nach ihrer Größe
 auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.
Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze,
Schwangerschaftskleidung usw.
mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.
Wann? Samstag, 24. September 2011
von 10 – 12 Uhr

**Wo? Ehemaliger Kirchensaal unter der Sporthalle
 der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße**

„Räuberbier“

Palzki ermittelt in der Eichbaum Brauerei

Di., 27. September 2011 20 Uhr Villa Meixner

Krimi Lesung mit Harald Schneider
Musikalische Begleitung: Pit Vogel

Harald Schneiders Kriminalhauptkommissar Palzki kommt aus Schifferstadt wie sein Schöpfer. Er ermittelt im Rhein-Neckar-Dreieck und der Vorderpfalz.

Mehr zum Autor unter www.palzki.de



Eintritt: 7 € / AK: 8 €

Karten & Reservierungen:

Rathauspforte Tel.: **2003-0**

Bücher Insel Tel.: **9479555**

Bücherei Tel.: **702983**

Öffnungszeiten Gemeindebücherei:

Ormessonstraße 3 68782 Brühl

Mo., Mi, Fr. 10 – 12 und 14 – 18 Uhr

Di. + Do. geschlossen

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Passend zur Lesung hält die **Gemeindebücherei** unter dem Motto **Tatort Kurpfalz** jede Menge Krimis aus der Metropolregion für Sie bereit.

Hort Schillerschule



Herzlichen Glückwunsch

an unsere Sonnenschein-Kinder, die mit unserer Kollegin Cornelia Gusek und dem Brühler Kunsthaus einen DVD-Film für einen **bundesweiten Wettbewerb**: „Recycling- und was wir daraus machen“ erstellt haben und den **1. Preis in Höhe von 500 Euro** erhalten haben.

Wir sind so stolz!

Jugendhaus Brühl



Jugendhaus Brühl „Treff-Punkt“

Rennerswald 1, 68782 Brühl

Öffnungszeiten:

Kindertreff (10 bis 12 Jahre):

Montag - Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

Teens (ab 13 Jahren):

Montag - Freitag von 16.00 - 20.00 Uhr

Jugendbistro (ab 16 Jahren) (mit Ausweiskontrolle):

Montag - Donnerstag von 20.00 - 22.30 Uhr

Kontakt: E-Mail: bruehl@postillion.org

Telefon: (06202) 780688

Schließtage 2011: 26.09., 24.10., 28.11.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Filmvorführung des Dokumentarfilm „Der Tag, der in der Handtasche verschwand“ im Rahmen des Weltaltzheimertages 2011.

Frau Mauerhoff wird es unheimlich. In eindringlichem Flüsterton erzählt sie, dass etwas Unfassbares vor sich geht. Was sie nicht weiß, ist, dass sie ihr Gedächtnis verliert und neuerdings in einem Duisburger Heim lebt. Die Kamera scheint ihre Verbündete zu sein, und sie steht mit ihr in ständigem Dialog. Sie irrt durch ein Labyrinth ihr unbekannter Gänge und möchte nach Hause. Die Dinge, die ihr passieren, erscheinen ihr merkwürdig. Geschäftige Krankenschwestern behaupten, dass sie in einem der Zimmer dieses rätselhaften Hauses wohnen würde - das besagte Zimmer hat sie jedoch noch nie gesehen, und so bekommt sie langsam den Verdacht einer kollektiven Verschwörung. Durch ihr Vertrauen zu der Kamera, ihre charismatische Persönlichkeit und ihre poetische Sprache kann Frau Mauerhoff die beunruhigende Welt, in der sie lebt, sehr nachvollziehbar schildern.

Der unter anderem mit dem Grimme Preis 2002 ausgezeichnete Film der Regisseurin Marion Kainz wird anlässlich des Weltaltzheimertages am Mittwoch, den 21. September um 19 Uhr im Palais Hirsch gezeigt. Anschließend findet eine Gesprächsrunde mit Fachleuten statt.

Die Filmvorführung ist eine Kooperationsveranstaltung des Generationenbüros der Stadt Schwetzingen, der kirchlichen Sozialstation Schwetzingen, der Pro Seniore Residenz Brühl und der VHS Bezirk Schwetzingen e.V.



Ein Sommer auf Hiddensee ... dat söte Länneken

Diavortrag von Renate und Werner Schellenberg am Mittwoch, 21.09.11 um 19.00 Uhr im Hebelhaus in Schwetzingen, Hildastr. 4a in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Diakonieverein. Eintritt frei. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Ferienprogramm 2011

Jung und Alt begegneten sich im Betreuten Wohnen



Das Netzwerk Brühl/Rohrhof, das aus der Sozialabteilung des Rathauses, der Altenheime B + O und Pro Seniore, dem Pflegedienst Triebskorn, der kath. und ev. Kirchengemeinde, der Nachbarschaftshilfe sowie weiteren Einrichtungen, die Angebote für alte und kranke Menschen anbieten, besteht, hat dieses Jahr erstmalig am Ferienprogramm der Gemeinde teilgenommen. Am Mittwoch, dem 05.09.2011 trafen sich elf Mädchen und fünf Jungen im Alter von 6 – 9 Jahren und sieben Seniorinnen und ein Senior im Alter von 67 – 86 Jahren im Aufenthaltsraum des Betreuten Wohnens, um gemeinsam den Vormittag zu verbringen. Nach einer Vorstellungsrunde stellte Frau Dorothee Krieger, Mitarbeiterin des sozial-kulturellen Dienstes der Pro Seniore Residenz Brühl und ehrenamtlich tätig in der ev. Kirchengemeinde Brühl verschiedene Fragen an alle Anwesenden. So hatten die meisten Kinder noch ein Geschwisterkind, einige sogar mehr. Auch bei den älteren Teilnehmern war das Ergebnis ähnlich. Erfreulicherweise spielen die Kinder immer noch genauso gerne im Garten oder auf der Spielstraße, wie in früheren Zeiten. Dann wurden die mitgebrachten Spiele der Kinder begutachtet und in kleinen Gruppen, die aus mehreren Kindern und einem Bewohner bestanden Uno, Wackelturm, Mensch ärgere Dich nicht und Anderes fröhlich gespielt. Der Geräuschpegel war hoch, denn jeder Zug wurde lautstark kommentiert. Anschließend schnitten die Kinder eifrig Obst für den Nachtisch.

Derweil erholten sich die Bewohner bei einem Schwätzchen. Während das Mittagessen von Frau Mariola Rogalski und Frau Ingrid Richter, beide Mitarbeiterinnen des Betreuten Wohnens, hergerichtet wurde, tobten sich die Kinder im Hof bei verschiedenen Ballwettspielen und Gummitwist richtig aus. So hatten alle Großen Hunger und langten kräftig bei Spaghetti und Hackfleischsoße sowie dem leckeren Obstsalat zu.

Mit strahlenden Gesichtern gingen Jung und Alt nach Hause. Dorothee Krieger

Ferienprogramm 2011 Heimatverein

Es stimmte alles an diesem Spätsommertag als der Heimatverein seine diesjährige Kinderferienfreizeit im Schwetzingen Schlosspark anbot. Die Sonne strahlte vom Himmel, die Kinder folgten den Ausführungen der Referentin Ines Goswin besonders aufmerksam, die Bastelarbeiten „Schnipp schnapp – der Garten steht“ im Werkraum der Orangerie waren gelungen und so manche Mutter durfte sich bei der Heimkehr der kleinen Racker über reichlich gesammelte Kastanien gefreut haben?



Im legendären Kirschgarten wurde gevespert und gespielt, die Heimfahrt mit dem Bus war von der Gemeinde zuverlässig organisiert. Der Heimatverein bedankt sich mit diesem Engagement auch für die Sympathie und Anteilnahme, die ihm die Bevölkerung derzeit so vielfältig entgegenbringt.

Es waren ein paar schöne Stunden, auch für das Begleiterteam Christine Böhme, Sabine und Klaus Triebskorn und Veronika und Winfried Höhn. In Kürze veröffentlichen wir hierzu eine kleine Fotogalerie auf unserer Homepage www.heimatverein-brühl.de. whö

Ferienprogramm 2011



Auch in diesem Jahr haben wir bereits zum 3. Mal seit Bestehen des Clubs 2008 am Ferienprogramm der Gemeinde Brühl teilgenommen. Es hatten sich im Vorfeld 8 Kinder angemeldet, was uns riesig gefreut hatte. Leider sind dann nur 4 Kinder gekommen, darunter sogar Aaron - ein Junge, was der Stimmung aber nicht geschadet hat. Besonders stolz sind wir, dass Anna bereits zum dritten Mal dabei war. Zuerst hat unsere Instruktoren Ramona Moritz, mit den Kindern und natürlich mit uns, den Mitgliedern der nawiegehtdas.de, einen Line Dance (Vorstufe für Clogging) einstudiert und getanzt. Nach einer kurzen Pause hat dann unser Caller, Rolf Krayen den Part für Square Dance übernommen. Eine kleine Stärkungspause mit belegten Brötchen war auch eingeplant.

Abwechselnd wurden die erworbenen Kenntnisse vertieft und geübt. Alle waren mit großem Eifer dabei, und es war ein sehr schöner Samstag. Auch im nächsten Jahr sind wir wieder Gastgeber, dann allerdings in der Grillhütte Brühl. Vielleicht finden dann auch alle angemeldeten Kinder den Weg zu uns.

Neugierige, die Spaß an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen uns zu besuchen:

Square Dance:

am Donnerstag, den 22.09.2011 von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage

oder auch zum **Clogging**:

am Sonntag, den 18.09.2011 von 18.00 bis 21 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl
Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).

Ferienprogramm bei der DLRG

Auch in diesem Jahr war das Ferienprogramm der DLRG-Ortsgruppe Brühl, trotz schlechtem Wetter und geschlossenem Freibad ein voller Erfolg.

Es waren 19 Kinder anwesend, die gerne ins Wasser wollten, aber wegen der Kälte nicht durften.

Stattdessen haben wir uns einige Spiele einfallen lassen. Nach einer kleinen Einweisung in die Baderegeln ging es los mit den Spielen. Hier waren Dosenwerfen, Becher mit Wasserspritzpistolen vom Tisch runterzuschießen und ein Hindernis-Parcours, der mit gelochten Wasserbechern bewältigt werden musste, der Hit. Diese Spiele machten den Kindern riesigen Spaß, da es doch noch etwas mit Wasser zu tun hatte.

Danach ging es zum Basteln einer Kork-Pinnwand in unseren DLRG-Raum. Die Kinder schmückten diese mit einem Rand aus Tonkarton. Dann wurden die Kunstwerke mit Moosgummitieren, die im Wasser leben, Sand, Perlen und Muscheln reichlich verziert. Nach der konzentrierten Arbeit mit der Pinnwand wurde ausgelassen Tischtennis, Volleyball, Seilhüpfen und Ball bis zum Schluss gespielt.

Die Kinder waren vom Nachmittag, auch ohne Schwimmen, begeistert und wollen auch mal zum Training kommen.

Nächstes Training findet am 28.09.11 um 19.00 Uhr statt. Treffpunkt am Eingang des Hallenbades in Brühl.

AN

Ein schöner Nachmittag beim KV 1974 Brühl und dem SKC 1982 Brühl

Auch in diesem Jahr luden wir wieder zum Spaßkegeln in das Sportcenter Palazzo ein.

Als Erstes erfolgte die Einteilung der Kinder auf die einzelnen Bahnen und die Verteilung der Betreuer.

Die Betreuer versuchten den Kindern den richtigen Ablauf beim Kegeln zu zeigen, was von vielen Kindern gut angenommen wurde. Es wurde ein kleiner Wettbewerb veranstaltet bei dem jedes Kind zehn Wurf in die Vollen gespielt hat. Viele zeigten dabei ihr Kegel talent.

Zwischendurch gab es natürlich viel zu trinken und auch die Pommes kamen gut an.

Bei der Siegerehrung wartete jedes Kind gespannt auf eine Urkunde mit den erkegelten Leistungspunkten.

Vielen Dank auch an alle Betreuer für ihre Hilfe.

Viet tu Ve

Spiel, Spaß und Sport – so hieß das Motto für alle Kinder, die im Rahmen des Kinderferienprogramms beim Schnupperkurs Selbstverteidigung einige Grundlagen der Kampfkunst Viet tu Ve erlernten. Am vergangenen Samstag konnten rund 50 Kinder an verschiedenen Stationen Kraft, Geschick und Ausdauer unter Beweis stellen. Von Übungen an Pratzen, über Mattenkampf bis hin zu Verteidigungsübungen an Trainingspartnern aus dem Verein konnten alle Kinder einen interessanten und abwechslungsreichen Vormittag erleben.

Im Anschluss an die Übungen zeigten die Mitglieder des Vereins im Rahmen einer Vorführung verschiedene Einblicke in das Trainingsprogramm, aber auch, wie sich eine bedrohliche Situation im Alltag meistern lässt. So zeigten auch die Kleinsten, wie man sich gegen größere Gegner zur Wehr setzen kann oder wie ein alltäglicher Rucksack zur Verteidigung genutzt werden kann. Dass eine Auseinandersetzung mit mehreren Gegnern trotzdem gemeistert werden kann sowie das Rahmenprogramm zeigten im Anschluss noch einige Fortgeschrittene. Aber auch traditionelle Formen, ob nun schnell oder meditativ, gehörten zu dem breit gefächerten Programm.

Besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle den Handballmannschaften des TV Brühl aussprechen. Da auf Grund einer Doppelbelegung der Halle kein Platz für beide Veranstaltungen vorhanden

war, überließen uns die Handballer die Halle für den Zeitraum des Ferienprogramms.

Ohne dieses Entgegenkommen wäre eine Durchführung des Programms nicht möglich gewesen.

Daher vielen Dank!

Ferienfreizeit bei den Schachfreunden

Am letzten Ferienfreitag luden die Schachfreunde die Brühler Jugend zum königlichen Spiel in die Jahn-Schule ein. Von den 34 angemeldeten Jugendlichen und Kindern waren dann 31 auch an den Brettern. Anders als in den vergangenen Jahren war die Anzahl der Turnier-Spieler diesmal geringer, dafür jedoch die Zahl der lernbegierigen Anfänger höher.

Nach der Begrüßung teilte der erste Vorsitzende der Schachfreunde, Matthias Kramer, die Jugendliche nach ihrer Spielstärke in 3 Gruppen ein. Und schon ging es los. Bereits vor der Mittagspause zeichnete sich im Turnier ein Dreikampf ab, denn sowohl Leon Bethke, Lukas Frank und Mika Henk blieben in den ersten 4 Spielen ungeschlagen. Nach einer kräftigen Stärkung mit Würstchen und Brötchen ging es dann zur Entscheidung in die weiteren Runden. Auf Grund der begrenzten Zeit musste bei den Spielen leider auf's Tempo gedrückt werden, so dass Lukas in aussichtsloser Position eine Partie per Schiedsrichterentscheid verlor und nur noch Leon und Mika ungeschlagen das Feld anführten. Diese beiden trafen dann in der 6. Runde aufeinander und nach hartem Kampf konnte Leon die Partie für sich entscheiden. Auch in den folgenden Runden ließ sich Leon die Führung nicht mehr nehmen und siegte ungeschlagen vor Mika Henk und Robin Janssen, der in der 2. Hälfte des Turniers immer stärker wurde.

Dann war auch schon der Tag bei den Schachfreunden zu Ende – viel zu kurz meinten die Teilnehmer. Am Ende erhielten alle ihre Ferienausweise und eine Urkunde zur Erinnerung.

Mitteilungen anderer Behörden



Für 2012: Rhein-Neckar-Kreis sucht Azubis für technische Berufe

Das Landratsamt als einer der größten kommunalen Arbeitgeber der Region sucht für das Ausbildungsjahr 2012 noch motivierte und zuverlässige Menschen für mehrere Ausbildungsplätze in den Berufen Vermessungstechniker/in, Straßenwärter/in und Forstwirt/in. Wer sich für einen solchen Ausbildungsplatz interessiert, kann sich bis zum 15. Oktober 2011 mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf und Zeugnisse schriftlich bewerben beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.rhein-neckar-kreis.de - Stichwort: Ausbildung oder von Thomas Böbel, Tel. 06221/522-1211.

Neue Freifahrtregelung für Schwerbehinderte

Die Deutsche Bahn schafft ab September 2011 in all ihren Nahverkehrszügen eine neue, großzügige, bundesweit einheitliche Regelung für die freifahrtberechtigten schwerbehinderten Menschen.

Riesige Erleichterung im Alltag: Seit 1. September 2011 bietet die Deutsche Bahn einen neuen Service für Menschen mit Behinderungen an: Freifahrtberechtigte schwerbehinderte Menschen im Nahverkehr der Deutschen Bahn benötigen keine Tickets mehr - egal wie weit sie fahren. Bisher konnten die etwa 1,4 Millionen Menschen mit beispielsweise Seh- oder Gehbehinderungen nur in Nahverkehrszügen in einem Radius von 50 Kilometern um den Wohnort kostenlos fahren.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 17.09.2011 und Sonntag, den 18.09.2011
von 10.00-12.00 Uhr:

**Frau Dr. Claudia Stauche, Plankstadt, Schönaauer Str. 29,
Tel. 06202/21411**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 17.09.2011

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel. 06202/59480

So., 18.09.2011

St. Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Tel. 06202/4860

Mo., 19.09.2011

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,
Tel. 06202/69420

Di., 20.09.2011

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Mi., 21.09.2011

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305

St. Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel. 06205/5763

Do., 22.09.2011

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202/71288

Fr., 23.09.2011

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Tel. 06202/4700

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

- Fortsetzung von Seite 6 -

Ursula von der Leyen begrüßt das Angebot der Bahn: „Keine Probleme mit dem Automaten mehr, einfach in den Zug und los. Die neue großzügige Freifahrtregelung der Bahn ist klasse und ein prima Beispiel, wie jeder in seinem Bereich etwas für behinderte Menschen verbessern kann.“

In der Praxis heißt das seit 1. September 2011: Der grün-rote Schwerbehindertenausweis und ein Beiblatt mit Wertmarke (Kosten: 5 Euro im Monat, für Grundsicherungsempfänger und Blinde kostenlos) müssen weiterhin mitgeführt werden. Aber sie reichen als Fahrausweis deutschlandweit im Nahverkehr aus.

Bislang mussten der grün-rote Schwerbehindertenausweis, das Beiblatt mit Wertmarke und das Streckenverzeichnis (DIN A5) mitgeführt werden (darin war der 50-Kilometer-Radius festgelegt). Das war mit viel Informationsaufwand für die behinderten Menschen und Beratungsaufwand für die Deutsche Bahn verbunden.

Hintergrund:

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales beabsichtigt, die Situation, die durch diese unternehmerische Entscheidung seit dem 1. September 2011 hergestellt wird, gesetzgeberisch nachzuvollziehen. Das bedeutet konkret eine Streichung der 50-km-Beschränkung in § 147 Abs. 1 Nr. 5 SGB IX. Diese Regelung soll am 1. Januar 2012 in Kraft treten.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 23.09.2011** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **12.00 bis 14.00 Uhr** bei der **Abfallumladeanlage Ketsch**, An der Speyerer Landstraße beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne Plus bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll entsorgt werden. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Wir können mehr als nur den Müll abfahren

Führung beim Abfallentsorgungszentrum Wiesloch

Was passiert mit dem Müll, nachdem er im Müllauto verschwunden ist? Welche Aufgaben haben unsere Mitarbeiter zu erledigen, damit der Müll umwelt- und fachgerecht weiterverarbeitet bzw. entsorgt werden kann? Wer gerne hinter die Kulissen schauen möchte, hat die Möglichkeit, die Abfallanlage Wiesloch zu besichtigen.

Die AVR bietet interessierten Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises kostenlose Führungen für Erwachsene beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch an.

Der nächste Führungstermin findet am Donnerstag, dem 29.09.2011 statt.

Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert ca. 1,5 Stunden.

Die AVR GmbH empfiehlt wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Anmeldungen zur Führung nimmt das Team der Abfallberatung unter Tel. 07261-931 510 oder per E-Mail: abfallberatung@avr-rnk.de gerne entgegen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 17.09., Vorabend vom 25. Sonntag im Jahreskreis

Große Caritas-Kollekte

Hl. Schutzengel 09:00 Einschulungsgottesdienst der Jahnschule
mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch und Pfarrer Sauer

Ev. Gem. Zentrum 09:00 Einschulungsgottesdienst der Schillerschule
mit Pfarrer Maier und Past. Ref. Gaß

St. Michael

17:30 Rosenkranz

18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Gedengottesdienst des Cäcilienchores Brühl-Rohrhof; mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss

Wir beten für Anna Braun (Jhrtg.) Karl Rüschoff u. Angehörige

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Sonntag, 18.09., 25. Sonntag im Jahreskreis

Große Caritas-Kollekte

Jesaja 55,6-9 – Philipper 1,20ad-24,27a – Matthäus 20,1-16a

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss

14:00 Tauffeier **mit Pfarrer Sauer**

St. Michael 16:00 Hl. Messe in polnischer Sprache **mit Pfarrer Banach**

Montag, 19.09.

Hl. Schutzengel 17:30 Gebetsstunde **der kfd Brühl**

Dienstag, 20.09.

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Mittwoch, 21.09., Hl. Matthäus

Pro Seniore 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Altenheim Ketsch 10:30 Wortgottesdienst **mit Past. Ref. Gaß**

B+O Sen.Heim 10:45 Wortgottesdienst **mit Herrn Mehrer**

Donnerstag, 22.09.

St. Michael 18:00 Rosenkranz

18:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof

Freitag, 23.09.

Hl. Schutzengel 18:00 Rosenkranz

18:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Samstag, 24.09., Vorabend vom 26. Sonntag im Jahreskreis

St. Michael 10:00 2. Katechese mit den Erstkommunikanten 2012
mit Pfarrer Sauer

Ketsch 14:00 Wortgottesdienst **mit Pfarrer Sauer**
Trauung des Brautpaares Adrian Ries & Diana Zipf

- St. Michael 17:30 Rosenkranz
 18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Wir beten für Alfred u. Agnes Tassler
- Ketsch 18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 25.09., 26. Sonntag im Jahreskreis Papst Benedikt XVI. in Freiburg**
Ezechiel 18,25-28 – Philipper 2,1-11 – Mathäus 21,28-32
 Ketsch 09:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
 10:00 Public Viewing im Pfarrheim Ketsch

Wir laden alle, die nicht persönlich nach Freiburg fahren, ein, die Messe des Papstes am Bildschirm mitzufeiern. Anschließend bieten wir ein einfaches Mittagmahl und den Kirchenwein an.

Hungermarsch 2011 – „Erntedank“: 19. September „Wer die Not kennt, ist zur Hilfe verpflichtet“

Ganz ohne Frage: Eine Hungersnot wie derzeit in Ostafrika muss es in der Geschichte schon öfter gegeben haben. Heute aber erfährt die ganze Welt davon. Und Mit-Wissen macht mit-verantwortlich: Wer dazu beitragen kann, das Elend zu mildern, ist dazu moralisch verpflichtet. Die Organisatoren des Hungermarschs haben deshalb zu einer Spendenaktion aufgerufen, deren Ertrag Schwester Magna Pittig, die Partnerin der Ketscher Missionsgruppe, helfen soll, die Not zu lindern.

Dass nicht wenige Mitbürger/-innen sich an dieser Aktion beteiligt haben, zeigt ihre Mitmenschlichkeit und ihr Vertrauen in den Hungermarsch. Sie in beidem zu bestärken, ist das Ziel der „Erntedank“-Sitzung des Hungermarschs am kommenden Montag, 19. September, um 19.30 Uhr im Dreikönigshaus Schwetzingen.

Wer die Überweisung an Schwester Magna noch aufrunden möchte, ist herzlich eingeladen, seine Spende an die „Katholische Kirchengemeinde Oftersheim“ zu überweisen: Konto Nr. 24 30 00 05 bei der Sparkasse Heidelberg (BLZ 672.500.20) oder Nr. 800.007 bei der Volksbank Kur- und Rheinpfalz (BLZ 547.900.00), Verwendungszweck „Ostafrika“. Im Voraus schon jetzt herzlichen Dank!

sr

Caritassammlung vom 17. - 25. September 2011

In der Woche vom 17. - 25. September findet auch dieses Jahr wieder die Caritassammlung statt. Unter dem Leitwort „Investieren Sie in Menschlichkeit“ ist die gesamte Bevölkerung aufgerufen, diese staatlich genehmigte Sammlung zu unterstützen.

Das soziale Netz in unserer Wohlstandsgesellschaft greift zwar recht gut. Viele Hilfen in Notlagen sind gesetzlich garantiert und über Sozialhilfe, Pflegesätze oder Ähnliches teilweise abgedeckt. Dennoch gibt es in unserer Gemeinde und in unserem Land nicht wenige Mitmenschen, die in großen Sorgen und Ängsten leben. Sie sind behindert, krank, allein, alt, obdach- und heimatlos; sie kommen in unserer Gesellschaft nicht mehr klar und suchen Auswege im Alkohol- und Drogenkonsum.

Jeder ist als Mensch, als Christ aufgerufen, seinen Mitmenschen zu helfen.

In der Brühler Gemeinde sind erfreulicherweise viele Menschen bereit, ihre Zeit für caritative Dienste ehrenamtlich und mit viel Engagement zu verschenken.

Der Caritasverband mit seinen vielen professionellen Einrichtungen und Diensten unterstützt die Pfarrgemeinden in ihrem sozialen Dienst, der sich in Brühl zum Beispiel in der unbürokratischen Einzelhilfe im Notfall, in der Arbeit der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe oder dem Besuchsdienst zeigt.

Umfangreiche caritative Hilfe benötigt aber auch Geld. Deshalb ist die Bevölkerung wie jedes Jahr wieder zu einer finanziellen Spende aufgerufen (Konto-Nr. 21002194 bei der Sparkasse Heidelberg BLZ 67250020). Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Caritasverband und in der Pfarrei sorgen dafür, dass die Spenden zu einer „Investition in Menschlichkeit“ werden und danken sehr für die Unterstützung.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stellen einen Überweisungs-träger mit Begleitschreiben zu. Der Durchschlag gilt mit dem Quittungsvermerk des Geldinstitutes bis zu € 100,- als Zuwendungsbescheinigung. Bei Spenden über diesen Betrag hinaus stellt das Katholische Pfarramt auf Wunsch gerne eine Spendenquittung aus. Für Fragen oder ein persönliches Gespräch steht Pastoralreferentin Martina Gaß (Tel. 7632) zur Verfügung.

Elternkurs „Kess erziehen“

Eltern wollen ihre Kinder ermutigen, damit sie sich zu selbstbewussten und starken Persönlichkeiten entwickeln. Konflikte sind dabei vorprogrammiert - nicht aber wie diese Konfliktsituationen ausgetragen werden. Oftmals ist der Erziehungsalltag von Herumnörgeln, Schimpfen oder Schreien geprägt.

Die Pfarrgemeinde Hl. Schutzengel und ihre Kindergärten bieten den Grundkurs „Kess erziehen“ allen Eltern an, die einen kooperativen, ermutigenden, sozialen und situationsorientierten Erziehungsstil lernen und einüben wollen. An fünf Abenden wird Frau Sabine Meckel, Erzieherin mit Zusatzausbildung in Gesprächsführung, durch Impulsvorträge und praktische Übungen folgende Themen bearbeiten: Soziale Grundbedürfnisse achten und das Kind verstehen, Verhaltensweisen erkennen und angemessen reagieren, Kinder ermutigen und Konsequenzen zumuten, Konflikte entschärfen und Probleme lösen, Selbständigkeit fördern und Kooperation entwickeln.

Nähere Informationen gibt Frau Meckel bei einem unverbindlichen Informationsabend am Montag, 26. September um 20.00 Uhr im Kindergarten St. Michael in Rohrhof, wo der Kurs dann auch ab 17. Oktober beginnt. Die Pfarrgemeinde übernimmt einen Teil der Kosten, so dass sich die Teilnahmegebühren auf 30,00 € für Einzelne oder 50,00 € für Paare belaufen. Bei Interesse wird um umgehende Anmeldung gebeten bei Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, Kath.KircheGass@gmx.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.ev.kirche-bruehl-baden.de



Samstag, 17.09.

- 09:00 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst der Jahnschule in der Kath. Schutzengelkirche Brühl (Hundhausen/Sauer)
 09:00 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst der Schillerschule und der Rohrhof-Grundschule im Gemeindezentrum (Maier/Gaß)

Sonntag, 18.09.

- 10:00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag im Gemeindezentrum, gestaltet von einem Frauenteam mit Pfarrerin Hundhausen und Flötenensemble
 11:00 Uhr Konfi-Stammtisch nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum, Jugendraum
 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 19.09.

- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 20.09.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum (bei schönem Wetter, Treffpunkt Steffi-Graf-Park)
 13:00 Uhr Frauenrunde: Abfahrt zur Salierausstellung in Speyer am Gemeindezentrum (Fahrgemeinschaften)
 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 19:00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: Gesprächsrunde „Aus meinem Berufsleben“
 19:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum
 19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 21.09.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)
 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Hundhausen)
 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum
 16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum

- 19:00 Uhr „Ganz schön mutig! Propheten in der Mittwochsandacht: „Elisa – schwere Sachen leichter machen“ (Hundhausen)
- 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22.09.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
- 19:30 Uhr Bläserkreis-Probe im Gemeindezentrum

Freitag, 23.09.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
- 19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum
- 19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 24.09.

- 11:00 Uhr Nachbarschaftshilfe: Kinderflohmarkt von Fr. Gabriele Rösch zugunsten der NBH vor der Schillerschule, Ormessonstraße - Die Mitarbeitenden kommen zu den vereinbarten Zeiten ab 11 Uhr
- 16:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

Sonntag, 25.09.

- 10:00 Uhr Festgottesdienst für Groß und Klein zum Gemeindefest im Gemeindezentrum (Hundhausen/Maier/van Oorschot/Kindergärten). Anschließend Speis und Trank mit buntem Programm.

Ganz schön mutig! Propheten in der Mittwochsandacht

Nach den Ferien haben wir in den wöchentlichen Abendandachten eine neue Reihe gestartet, die sich mit kleinen und großen Prophetengestalten der Bibel beschäftigt. Die neun ausgewählten Männer liefern uns eine Menge Stoff zum Nachdenken und Nachspüren. Sie alle brauchten viel Mut, um ihren Auftrag zu erfüllen. Und wie uns Heutigen fiel es auch ihnen oft nicht leicht, diesen Mut aufzubringen und ihren Auftrag anzunehmen. So verschieden wie die Charaktere, sind auch die Lösungen, die sie fanden. Und so vielfältig sind damit auch die Anregungen, die die Beschäftigung mit ihnen uns geben kann. Einen Auftakt bildete bereits die Andacht zu Elia, die unter dem Titel „Wie gewonnen, so zerronnen“ stand. In dieser Woche richtet sich unsere Aufmerksamkeit auf Elisa und das Thema „Schwere Sachen leichter machen“. Und bis zum Ende des Kirchenjahres rücken dann noch Jeremia, Samuel, Daniel, Hesekeel, Jona, Amos und Maleachi in den Mittelpunkt der Woche. Die Andachten, die jeweils um 19 Uhr in der Kirche stattfinden, bieten für 20-30 Minuten einen Moment zum Innehalten, Ausruhen, für Ideen, Kraft und vor allem: Mut schöpfen. Dazu laden wir herzlich ein!

Frauen Sonntag am 18.09.2011**Quotenfrauen ... im Stammbaum Jesu?**

Tamar, Rahab, Rut und Batseba sind 4 Frauen mit ungewöhnlichen Lebenswegen aus der Zeit zwischen 2000 und 1000 v. Chr. Ein strenges Dasein in Verbannung und Unterdrückung war das Los der Frauen in jenen Zeiten, sobald sie verwitwet und ohne Kinder waren.

Doch diese 4 Frauen, außergewöhnliche Persönlichkeiten, unterwarfen sich nicht dieser Bestimmung. Sie kämpften um ihr Recht mit all den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln. Aus einer vorerst unerklärlichen Kraft heraus überwandene sie ihre Ängste und versuchten mit weiblicher List und Tücke zu ihren Zielen zu gelangen. Sie nahmen in Kauf, ihr Leben zu verlieren.

Wie diese 4 Frauen ihr Schicksal meisterten, schildern anschaulich Frauen aus der ev. Frauenrunde und aus der Gemeinde am **Frauen Sonntag, dem 18.9.2011 um 10 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Brühl**. Ausgangspunkt ist der Stammbaum Jesu - der Bibeltext hierzu ist nachzulesen im Matthäusevangelium, Kapitel 1, Verse 1 – 17.

Der „Frauen Sonntag“, der in der Badischen Landeskirche immer auf dem 3. Sonntag im September liegt, ist nicht nur von Frauen für Frauen gedacht. Auch männliche Gottesdienstbesucher sind herzlich willkommen, die Lebenswege der vier Frauen mitzugehen. Und alle sind im Anschluss an den Gottesdienst noch zu Gesprächen und einem Umtrunk eingeladen!

„über-brücken“**Gemeindefest am 25.9.2011**

Am Sonntag, dem 25. September, findet rund um das Gemeindezentrum in der Hockenheimer Str.3 das evangelische Gemeindefest statt. Das Motto lautet in diesem Jahr „über-brücken“ und vielleicht macht Sie schon der Titel neugierig? Er prägt auch den Gottesdienst, den wir mit unseren Kindergartenkindern als Gottesdienst für Groß und Klein feiern. Anschließend ist ein erlebnisreiches Programm für Kinder und Erwachsene geplant. Auch die Planung der selbstgemachten Köstlichkeiten für das leibliche Wohl läuft bereits auf Hochtouren. Dazu bitten wir um großzügige Kuchen- und Salatspenden. Wer Programmpunkte anbieten oder bei Auf- und Abbau, Spüldienst oder Verkauf mithelfen möchte, ist herzlich willkommen. Für die Abstimmung bitten wir um Rückmeldung an Frau Muellerpoths (Telefon 71881) oder ans Pfarramt (Telefon 71232). Der Erlös des Gemeindefestes ist in diesem Jahr zu gleichen Teil für unsere Gemeinde und für das Bildungswerk Weilau in Rumänien bestimmt – als eine Brücke zu den Ärmsten dort.

Patenschaftsprojekt**für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter in Brühl und Rohrhof**

Der Ev. Kirchengemeinderat Brühl möchte berufstätigen Eltern, die eine Betreuung für ihre Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter benötigen, bei der Suche helfen.

Dazu werden liebevolle Menschen jeden Alters gesucht, die nachmittags Zeit und Lust haben, sich ehrenamtlich um Kinder zu kümmern und mit ihnen z.B. lesen, spielen, basteln oder bauen.

Am Gemeindefest, das am Sonntag, dem 25.09.2011 stattfindet, wird es einen Stand geben, bei dem Sie sich melden und vormerken lassen können – egal, ob Sie selbst Betreuung suchen oder diese anbieten wollen.

Als erste Kennenlerntermine haben wir Donnerstag, den 29.09.2011 um 17.00 Uhr und Samstag, den 08.10.2011 um 11.00 Uhr jeweils im Gruppenraum 1 des Gemeindezentrums angesetzt. Dabei können sich suchende Eltern und Kinder mit interessierten „Paten“ und „Patinen“ treffen, kennenlernen, Interessen und Vorstellungen austauschen.

Auf diese Weise möchte der Kirchengemeinderat allen Interessierten eine Plattform bieten, um Kontakte zu knüpfen, die jedoch selbstständig weiter ausgebaut werden sollen und nur durch gelegentliche Treffen aller begleitet werden. Alles Weitere wird beim ersten Treffen besprochen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und Unterstützung.

Kinderfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde Brühl im Schwarzwald

Am Samstag, dem 20. August fuhren 17 Kinder mit ihren Betreuern gen Süden, um im Freizeitheim in Wieden bei Todtnau zwei wunderbare Wochen zu verbringen. Es ist eine landschaftlich sehr reizvolle Lage in über 1000 m Höhe in der Nähe des Feldberges.

Nach Beziehen der Zimmer wurde die nähere Umgebung erkundet. Morgens wurden wir vom Geläute glücklicher Kühe geweckt, die in der Nähe des Hauses grasten.

Die Kinder bauten eifrig und mit großem Einsatz Hütten und Verstecke im Wald. Begünstigt wurde dies durch das herrliche Wetter während der gesamten Freizeit.

Neben Wanderungen mit fantastischen Aus- und Einblicken in die wilde Natur unternahmen wir Ausflüge nach Freiburg mit Besichtigung des Münsters, Turmbesteigung und „Shoppin“ sowie nach Titisee zum Tretbootfahren. Natürlich durften auch Discos nicht fehlen. Höhepunkte waren ein Casinoabend in schicker Kleidung und der Besuch eines Bergwerkes mit Einfahrt mittels einer Grubenbahn. Weiterhin standen eine Mini-Olympiade, eine Wanderung auf einem Erlebnispfad mit dem Riesenregenwurm Rudi Regina, einer Seilbahnfahrt auf den Belchen, Wasserspielen sowie mehrere Spielnachmittage auf dem Programm.

Hamburger und Würstchen, im Freien gegrillt und verspeist, rundeten das Angebot der Verpflegung ab. Unser Nachtreffen mit Kaffee, Kuchen und Waffeln sowie Fotos und Filmen über die Freizeit findet statt am Sonntag, 16. Oktober 2011 um 16 Uhr in den Jugendräumen im evang. Kindergarten Heiligenhag. Neugierige sind gerne willkommen. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder eine Freizeit durchführen, diesmal wieder in Brandmatt im Nordschwarzwald, wo wir bereits Stammgäste sind. ESS



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 18. September

18:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: O. Lang
Thema: Die Schatten der Vergangenheit besiegen
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 20. September

19:30 Uhr Lifehouse Jugendkreis
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum
Ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 25. September

18:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: M. Schulze
Thema: Jesus und dein Beruf
Ev. Kirche Brühl

Jungschar Arche Noah

Alter ca. ab 4 Jahren:
Dienstag 17-18 Uhr

Alter ca. ab 9 Jahren:
Dienstag 17-18.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum
Hockenheimerstr. 3 - Brühl

**komm einfach,
wir freuen
uns auf
DICH!**



Es ist Zeit, den Herrn zu suchen!
Hosea 10,12



Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft und Ev. Kirche Brühl
www.lkg-bruehl.de
 Info: Salome 0162/9848437

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Weinprobe am 24. September 2011

Am Samstag, 24. September 2011 findet die traditionelle Weinprobe der CDU Brühl/Rohrhof statt, die auch in diesem Jahr wieder ausgebucht ist. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr auf dem Messplatz (hinter Lidl-Parkplatz), los geht es um 13.30 Uhr. Bitte bringen Sie den Unkostenbeitrag in Höhe von 22 Euro pro Person mit, er wird im Bus eingesammelt. Rückfragen beantwortet gerne Winfried Höhn unter Telefon 06202/72388.

Die Schwetzingener Zeitung stellt sich vor – Informationsveranstaltung mit Redakteur Ralf Strauch

Die personellen Veränderungen der letzten Monate bei der Schwetzingener Zeitung gehen auch mit inhaltlichen Neuerungen einher: Als Redakteur der Schwetzingener Zeitung stellt Ralf Strauch in einer Informationsveranstaltung die neue Redaktion vor und zeigt auf, wie Vereine mit ihrer Pressearbeit diesen Entwicklungen begegnen können. Interessenten sind zu dieser Veranstaltung am Mittwoch, 21. September 2011, 19.30 Uhr herzlich eingeladen. Veranstaltungsort ist das Steffi-Graf-Zimmer der Ratsstube (Anmeldung bei Eva Gredel unter der Telefon-Nummer 06202 703799).

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de



Nächste Altpapiersammlung,

Samstag, 17. September, 10-13 Uhr, hinterer Messplatz
Unsere 38. Altpapiersammlung unterstützt die Klasse 10b der Marion-Dönhoff-Realschule, die den Erlös für ihre Klassenfahrt verwendet.

Angenommen werden Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonen. **Gebrauchte Bücher** werden wieder gesondert zusammengetragen – zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga. Aus Sicherheitsgründen bitten wir die Papieranlieferungen nur zu der genannten Zeit vorzunehmen.

Die GLB steht an diesem Samstag wieder für Fragen zur Brühler Kommunalpolitik zur Verfügung.

7 Bienenhotels für Brühl

Alle Arbeiten an den 7 Bienenhotels sind abgeschlossen. Über ein Jahr wurde daran gebaut. Grund genug, eine kleine Einweihung zu organisieren. Die gesamte Bauzeit mit den vielen Baustufen wurde dokumentiert, fotografiert und wird an diesem Tag vorgestellt. Der Sinn dieser Aktion wird aufgezeigt.

Die Einweihung findet statt am **Samstag, 24. September 2011, 14.30 Uhr am Kompostplatz Brühl, an der Ausfahrt.**

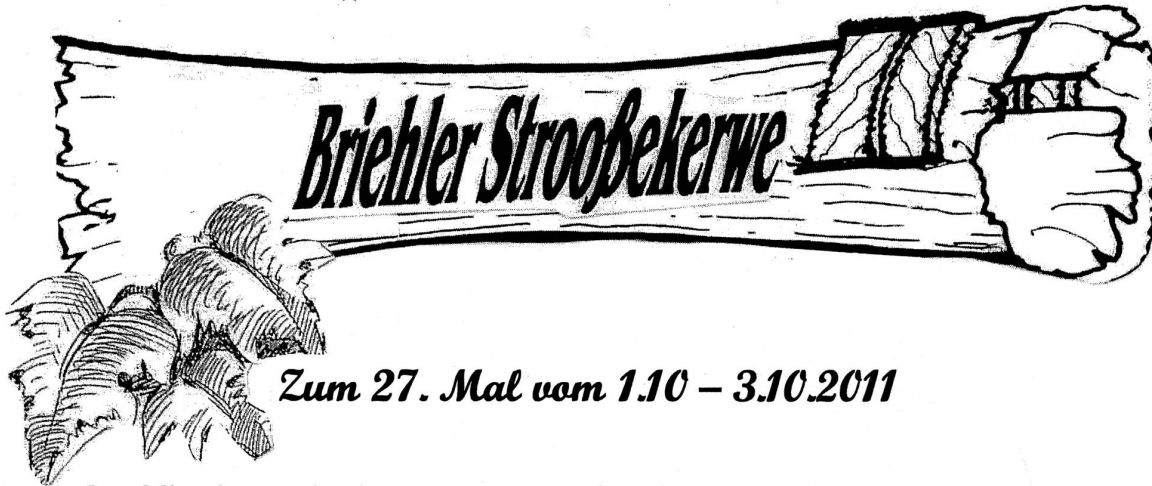
Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Kulturelles

„Leben und Feiern am Rhein“



Zum 27. Mal vom 1.10 – 3.10.2011

Ein Wochenende das man ganz der Brühler Kerwe (Erntedankfest) widmen sollte.

Viele Vereine und Organisationen aus Brühl und Rohrhof wollen Gäste aus nah und fern wieder lukullisch, akustisch aber auch optisch 3 Tage lang auf dem Messplatz und in der Friedrich-Ebert-Straße verwöhnen.

Das größte Volksfest in unserer Gemeinde wird zügig vorbereitet.

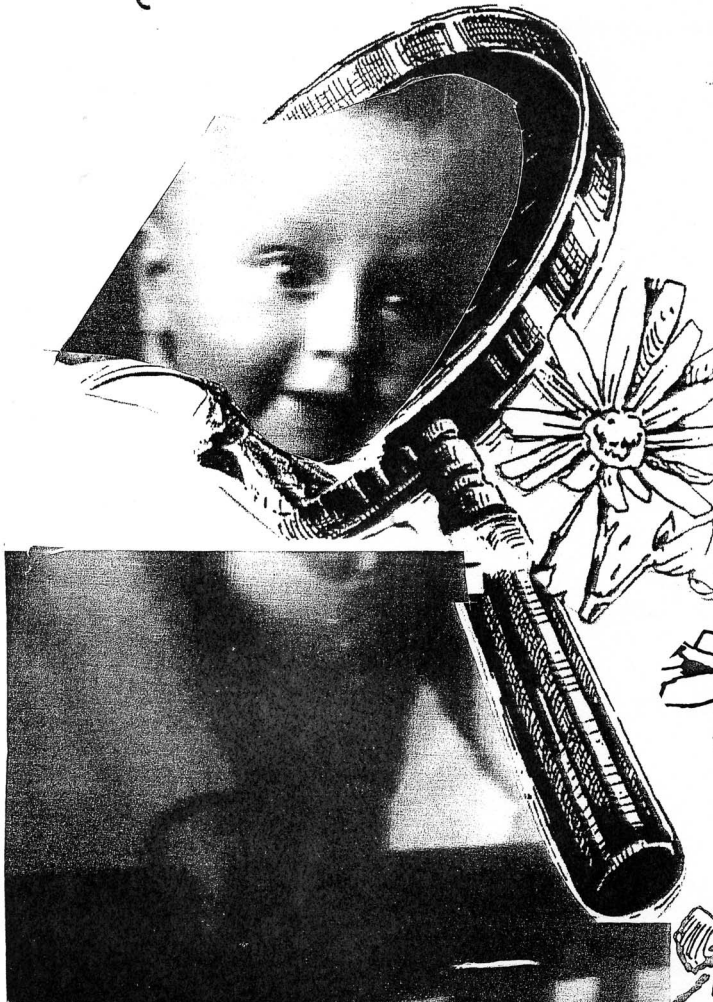
Brauchtum und Neuzeitliches wird bei hoffentlich herrlichem Kerwewetter präsentiert werden.

Aber auch die Brühler Gastronomie hat „Hervorragendes“ auf der Speise-bzw. Getränkekarte zu bieten.

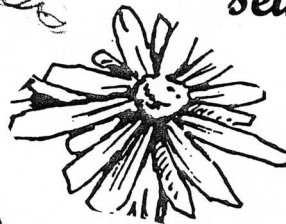
Festwirte, Organisatoren sowie alle aktiven Teilnehmer laden Sie heute schon zu einem Kerwebesuch ein!



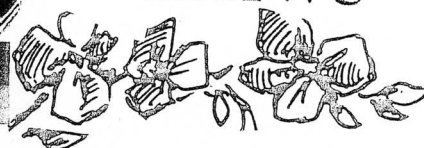
Der diesjährige Owerkerweborscht !!



*Wusste der kleine Gottlieb,
mit den wachen Augen,
schon 1949 dass er der
„Owerkerweborscht 2011“
sein wird?*



Kerwe 2011



Gesucht wird männliche Person:

- ... 1949 als Wassermann das Licht der Welt östlich von Brühl erblickt*
- ... besuchte in Dresden die Realschule*
- ... Lehre als Elektriker danach Ingenieurstudium*
- ... 1972 geheiratet, zwei Söhne, Hobby in jungen Jahren – Fussball*
- ... seit 1994 Kollege von Dr. Ralf Göck*
- ... Ur-Ur Großvater war Pfarrer in Strümpfelbrunn, daher auch der
Rufname – Gottlieb!!!*



Werner Fuchs,
Sprecher der Kerweborscht



Dienstag, 08.11.2011 und Mittwoch, 09.11.2011, 20.00 Uhr,
Villa Meixner



JOANA : „Ich staune bloß“

Ein Jahr nach ihrem schweren Bühnenunfall gibt sie jetzt endlich wieder einige wenige Konzerte und präsentiert die Lieder ihrer neuen CD.

Begleitet wird JOANA diesmal auf der Gitarre von **Adax Dörsam**

Nur noch wenige Karten erhältlich



Das neue Kulturprogramm liegt vor und ist an folgenden Stellen erhältlich:

Rathaus, Sparkasse, Volksbank, Bücherei, Bäckereien und Schreibwarengeschäften.

Samstag, 7. Januar 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

**Viktor Viktoria
 Travestie Revue
 präsentiert die neue
 Revueshow „CRAZY“**

Genießen Sie das perfekte Zusammenspiel aus professioneller Darbietung, frechen Texten, mitreißendem Live Gesang, umwerfender Komik, verblüffenden Illusionen und atemberaubenden Kostümen. Tauchen Sie ein in einen turbulenten, farbenprächtigen Traum und erleben Sie Travestie und Entertainment vom Feinsten. Freuen Sie sich auf die vier schillernden Herren/Damen und ihre total verrückte Show! – CRAZY!

Eintritt: 15,-€ - 21,-€
 Einzelplatznummerierung

Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0



Freitag, 21. Oktober 2011,
20.00 Uhr, Festhalle

**Die Twotones mit
 Ihrem neuen
 Programm
 „Sahneschnittchen“**

„Nur die besten dürfen rein“. So oder so ähnlich könnte man das Motto des Auswahlverfahrens nennen, dem die Twotones die Titel unterzogen, die nun im neuen Twotones-Programm „Sahneschnittchen“ mit dabei sein dürfen. Über eine Schaffensperiode von nunmehr sieben Jahren hat sich so einiges angesammelt, was auch mal wieder auf die Bühne will. Herausgekommen ist eine Mischung aus Leidenschaft, Sentiment, Parforce-Ritt und gepflegtem Understatement mit unerwarteten Überraschungsmomenten. Ein „Best of“ eben. Spannend, voller Energie und mit viel Spieltrieb.

Eintritt: 12,-€ - 18,-€ + AK 2,-€



Vereine



Jahrgang 1936/37 Brühl

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Jahrgangsangehörigen am Dienstag, den 27. September 2011, um 17.00 Uhr im Clubhaus der „Kleintierzüchter“ Brühl, Pferchstückeweg (Nähe Friedhof).

Über rege Teilnahme würde man sich freuen.

AK

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 23.09.2011, um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.



Förderkreis "Dritte Welt"

Gunhild Daecke beim Förderkreis Dritte Welt e.V. Brühl
Gründerin der *sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V.*
Gewalt gegen Frauen und Mädchen ein Ende setzen

Sexualisierte Gewalt gegen Frauen und Kinder, insbesondere gegen Mädchen ist in Sambia weit verbreitet. Jede zweite Frau berichtet, bereits Opfer von physischer und sexualisierter Gewalt geworden zu sein, die HIV-Raten gehören zu den höchsten der Welt.

Die existierenden Beratungs- und Unterstützungsangebote für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen decken nicht annähernd den bestehenden Bedarf, weshalb Frauen häufig Gewalt und Erniedrigung ertragen und in ihren Ehen verbleiben.

In Zusammenarbeit mit einer lokalen Organisation in Ndola/Sambia hat sich der Heidelberger Verein *sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V.* zur Aufgabe gemacht, Gewalt und Benachteiligung von Frauen und Mädchen durch gezielte Förderung und Öffentlichkeitsarbeit zu bekämpfen. Durch den Aufbau eines Beratungszentrums und einer Schutzunterkunft für Opfer sexualisierter Gewalt werden Frauen psychosozial betreut und begleitet. Durch die Etablierung von einkommensschaffenden Maßnahmen und Ausbildungsprogramme erhalten Frauen die Möglichkeit sich selbstständig und unabhängig zu machen. *sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V.* unterstützt seine Partnerorganisation vor Ort durch eine zeitlich befristete Anschubfinanzierung und Beratung.

Um diese sozialen Unterstützungsangebote langfristig finanzieren und unabhängig von internationaler Hilfe gewähren zu können, befindet sich gleichzeitig ein Wirtschaftsunternehmen im Aufbau, dessen Gewinne die sozialen Angebote sichern sollen. Hilfe zur Selbsthilfe ist damit nicht mehr nur ein Schlagwort, sondern ein gelebtes Konzept. Alle Angebote werden von einheimischen Experten/innen geleitet und somit kann kulturellen Gegebenheiten angemessen begegnet werden.

Gunhild Daecke, die Initiatorin von *sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V.* berichtet am 26.9. um 20.00 Uhr in der Ratsstube in Brühl über ihre Arbeit und ihre Erfahrungen in Sambia.

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Einladung zur Mitgliederversammlung des BDS

Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof lädt herzlich ein zur Mitgliederversammlung am **Mittwoch, den 21.9., von 19.30 bis etwa 21.00 Uhr**. Die Zusammenkunft wird im **Sportpavillon des FV Brühl, Am Schrankenbuckel**, stattfinden.

Insbesondere die Teilnehmer der diesjährigen Leistungsschau werden dringend um Teilnahme gebeten.

BGM Dr. Ralf Göck, BDS-Landesvorstandsmitglied für den Bezirk Nordbaden, wird als Referent an diesem Abend über das Thema „Leistungsschau – bewährtes Instrument des Ortsmarketings“ zu Ihnen sprechen. Im 2. Teil des Vortrages wird Herr Dr. Göck in seiner Funktion als Kreisrat zu aktuellen Themen über den Rhein-Neckar-Kreis Rede und Antwort stehen.

Die Tagesordnung umfasst neben dem Vortrag folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Nachlese Jazzmatinee
3. 10. Leistungsschau (Herr Schwarze von der Messebaufrma steht zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung)
4. Verkaufsoffener Sonntag am 2. Oktober in Brühl
5. Verschiedenes

Alle BDS-Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir bitten alle Leistungsschau-Aussteller um Teilnahme! Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens Freitag, 16.9., bei Thomas Zoepke gebeten.

Der BDS freut sich auch über interessierte (Noch-)Nichtmitglieder an diesem informativen Abend. Interessierte finden übrigens auch auf den Internetseiten www.bds-bruehl.de und www.bds-bw.de viel Wissenswertes über den Verein und den Landesverband.

bh

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Der Kinderchor der KjG Brühl/Rohrhof präsentiert:



Es singen und spielen die Kinder des kleinen Chores

Leitung: Anja, Steffi und Moni Zorn

**69 Kinder + 2 Geschichten + Viel Musik
= 90 Minuten Musical-Spaß**



Es singen und spielen die Kinder und Jugendlichen des großen Chores

Leitung: Doris Siebert und Moni Zorn

**8.10. 17:00 Uhr
9.10. 14:30 Uhr
Im Pfarrzentrum Brühl**

Für das leibliche Wohl in der Pause ist gesorgt



Katholische Frauengemeinschaft Brühl

Ausflug zu den Adlerwerken

Am Montag, den 19.09. macht die Katholische Frauengemeinschaft Brühl einen Ausflug. Abfahrt ist um 7.30 Uhr nach Haibach zu den Adlerwerken. Der Bus hält zuerst am Messplatz, dann an

der Tankstelle Schreieck und auf dem Rohrhof an der Haltestelle Brühler Straße. Bei den Adlerwerken gibt es ein Frühstück, eine Modenschau und später das Mittagessen. Am Nachmittag ist eine Schifffahrt auf dem Main geplant. Die Heimfahrt wird gegen 17.30 Uhr sein
if

Basteln für Adventsausstellung

Die Katholische Frauengemeinschaft Brühl bastelt wieder für ihre Ausstellung am 1. Adventssonntag. Am 21.09. beginnen wir um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl mit einer Kaffeestunde, dann geht es richtig los. Bis dahin werden auch alle Urlauber wieder zurück in Brühl sein. Um die Kaffeestunde planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Hildegard Zorn, Tel. 71678 oder Gerlinde Fritz, Tel. 77075. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Am 18.09. Frauensonntag, Gottesdienst im ev. GZ um 10.00 Uhr

Am 22.09. um 18.30 Uhr **Gemeinschaftsmesse**, anschl. Mitarbeiterinnen-Sitzung.

Ausflug am Donnerstag, 29.09. nach Speyer

Abfahrt um 9.00 Uhr an der Bushaltestelle Brühler Straße.

Programm: Besichtigung einer Schokoladenfabrik, Einkehr und Spaziergang in Speyer. Teilnahme nur nach Anmeldung bei M. Pogadl, Tel. 75669 oder L. Wattler, Tel. 73891

ms



Die Kolpingsfamilie informiert

Zu einem Vespertagesdienst mit Präses Diakon Ralf Rey lädt die Kolpingsfamilie am **Montag, 19. September**, um 19.30 Uhr in die Schutzengelkirche ein.

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Zwiebelkuchen, Bauernkäsekuchen, neuem Wein und anderen Getränken will die Kolpingsfamilie am **Montag, den 26. September**, um 19.30 Uhr in der Grillhütte des Pfarrgartens die Ferienzeit ausklingen lassen.

Berein für Heimat- und Brauchtumspflege Brühl/Rohrhof e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2011 am 20. Sept. 2011

Beginn: 19.30 Uhr im Brühler Hof, Brühler Str. 47

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Teilnahme an dieser Versammlung mit Neuwahlen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschlussfassungen:
 - a.) Satzungsänderung zu neu § 2.5
„Die Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins haben einen Aufwendungsanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen durch mit dem Vorstand abgestimmte Tätigkeiten für den Verein entstanden sind.“
„Vereinsmitglieder haben keinen Anspruch auf Anteile des Vereinsvermögens.“
 - b.) Satzungsänderung zu § 11.1, Zeile 7
Bisher: „vier Beisitzer/innen“
Neu: „mindestens vier Beisitzer/innen“

c.) Satzungsänderung zu neu § 12.8

„Der Vorstand ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Vereins.“

d.) Anhebung des Jahresmitgliedsbeitrags um € 2,-/Jahr für das Einzelmitglied ab 1. Jan. 2012. Der Familien/Partnerbeitrag bleibt unverändert.

3. Bericht des/der Vorsitzenden
4. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung durch den Schriftführer.
5. Kassenbericht durch die Kassenführung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache und Entlastungen
8. Wahl des Wahlleiters für die Neuwahlen
9. Wahlen
 - a.) des/der 1. Vorsitzenden
 - b.) des/der 2. Vorsitzenden
 - c.) Schriftführer/in
 - d.) Schatzmeister/in
 - e.) Beisitzer/innen
 - f.) Rechnungsprüfer/innen
10. Schlusswort

Anträge von Mitgliedern sind mit Begründung spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Peter Dewitz Winfried Höhn
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.



Vorschau Brühler Straßenkerwe 2011

Der MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V. fühlt sich besonders verpflichtet Traditionen zu wahren.

Dies ist Grund genug sich mit einem Stand der besonderen Güte an der Kerwe zu beteiligen.



Impression MGV-Stand (Bild: Klaus Schwab)

Wie immer warten während der Straßenkerwe die besonderen Sängerschnitzel auf ihre Liebhaber; zusätzlich, traditionell am Montag ab 10 Uhr, erfreuen Weißwurst mit süßem Senf und Brezel ihre Verehrer, kühle Biere, feine Weine, süßige Getränke mit und ohne Alkohol stehen bereit

wie immer alles zu vernünftigen Preisen!

Als musikalische Begrüßung wird der Chor am Sonntag, etwa gegen 12 Uhr, einige Begrüßungslieder vortragen.

Freunde aus nah und fern sind herzlich eingeladen die Angebote zu nutzen.

Sie finden den MGV Sängerbund an gewohnter Stelle direkt am Zugang, gegenüber der Firma ELEKTRO MUENCH.

Anmerkung:

Das Sängerkzelt ist geheizt
Pressekontakte: Gerd Scherer



Musikverein Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung Musikverein Brühl - Brühler Bläserakademie e.V. am 20.09.2011

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 20.09.2011 um 19 Uhr im Vereinshaus (Hauptstraße). Ein besonderes Augenmerk gilt der noch offenen Besetzung des Schatzmeisters ab 1.1.2012 und der seit langem vakanten Position des 2. Vorstandes.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Berichte der Dirigenten
5. Bericht der Jugendvertreterin
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Stellungnahme Kassenprüfung
8. Aussprache der Berichte
9. Diskussion: Besetzung Schatzmeister ab 1.1.2012 und 2. Vorstand ab sofort
10. Entlastung des Gesamtvorstandes
11. Rückblick und Ausblick des Vorstandes
12. Fragen, Anregungen, Diskussion

Country Club Brühl Buffalo's



Howdy Buffalo's,

am **Freitag den 16. September Clubabend** auf der Buffalo-Ranch Ausflug nach Italien vom 18. - 24. September

Samstag den 17. September Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch Tanztraining **Montag den 19. September** ab 19:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum

Freitag den 30. September findet kein Clubabend statt.

Freitag den 07. Oktober 19 Uhr außerordentliche Mitgliederversammlung auf der Buffalo-Ranch
keep it country, and so long



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

SKC 1982 Brühl

Saisonstart!

Der SKC 1982 Brühl startet am kommenden Samstag in die neue Saison und hofft auf Unterstützung aller Kegelbegeisterten, Fans, Gönner und Angehörigen. Nach einem straffen Vorbereitungsplan sind alle Spieler heiß auf die ersten Gegner aus Königsbach, Nußloch und St. Leon. Wir wünschen allen Spielern „Gut Holz“ und allen Zuschauern einen spannenden Wettkampf.

Saisonstart 2011/12 Spieltag 1:

17.09.11

Landesliga 1: 15:30 Uhr, SKC 1982 Brühl - KCK 85 Königsbach

Bez.Liga 1: 12:30 Uhr, SKC 1982 Brühl 2 - Olympia Nußloch

Kreisliga D1: 11:00 Uhr, SKC 1982 Brühl 3 - SKC 89 St. Leon 3

Trainingszeiten: Di. und Fr.: 16:30 - 20:00 Uhr

MZ



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

Termine

17.09. 14:00 Uhr VM Freie Pistole

17.09. 19:00 Uhr Einladung des Schützenkönigs u. seinen Ritzern zum Essen

17.09.-03.10 Königsschießen und Pokalschießen der SG Brühl

24.09. 14:00 Uhr VM Stand. Pist. und Zentralfeuerpistole 30-38

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Vorstandsschaftssitzung

Am Dienstag, den 20.09.2011 findet um 18.30 Uhr die erste Vorstandsschaftssitzung nach der Sommerpause im TV-Clubhaus statt. d.h.



Abt. Handball

Schnupperkurs Ballspielschule

Wer hat Lust auf Sport?

Der TV Brühl bietet Mädchen und Jungs seit dem 14. September eine Ballspielschule an.

Training ist mittwochs eine Stunde.

Jahrgänge 2003 bis 2004 von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Halle der Jahnschule

Jahrgänge 2005 bis 2006 von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Halle der Jahnschule

Kommt einfach vorbei und spielt mit.

Weitere Auskünfte erhaltet Ihr unter

Tel. 1274243 oder 015118187178 von Lisa Naber.

Handballvorschau

18.09.

12:00 Uhr Kreispokal Damen

TSV Birkenau 2 – TV Brühl

TV Brühl in Hemsbach erfolgreich

Der TV Brühl hatte für das Handballturnier in Hemsbach gleich beide weiblichen D-Jugend-Mannschaften gemeldet. Die D 2 hatte dabei das Pech, nur gegen Sonderstaffelmannschaften antreten zu müssen. Einem Sieg standen letztlich drei Niederlagen gegenüber, was trotz engagierter Leistungen nicht zu einem der vorderen Plätze reichte. Die D 1 des TV Brühl landete in der Vorrunde vier Siege und musste sich im Halbfinale gegen die späteren Sieger aus Rot knapp mit 4:6 geschlagen geben. Das kleine Finale gewann Brühl im Anschluss souverän 9:2 gegen die Gastgeberinnen und belegte in dem starken Teilnehmerfeld Platz drei. Trainer Hans Blau war am Ende mit den Mädels seiner beiden Teams hochzufrieden. ako

Sponsorentag beim TV Brühl



Damenmannschaft mit Offiziellen des TV Brühl, sowie Rohrhof Apotheken-Chef Klaus Renkert und Peter Johnen, GF Firma Peco Personalentwicklung Mannheim

Rechtzeitig vor Beginn der neuen Handballsaison betrat der TV Brühl Neuland. Erstmals gab es einen Sponsorentag. Als Dank für die tatkräftige, oft jahrelange Unterstützung des Brühler Handballsports, wurden die Sponsoren und Gönner von den Verantwortli-

chen eingeladen, zusammen mit den jeweils ersten Mannschaften der Damen und Herren, ein paar Stunden gemeinsam zu verbringen. Ort war die Schillerhalle, wo sich die interessierten Gäste einen Einblick in den Trainingsalltag der beiden Teams verschafften. Dazu gab es anregende Gespräche mit den Funktionsträgern der Handballabteilung und natürlich reichlich Speis und Trank für alle Anwesenden. Ein Sonderlob übrigens an dieser Stelle für die aktiven Damen, die im Vorfeld für die Verköstigung sorgten. Bei dieser Gelegenheit stellten die Badenliga-Damen des TV Brühl gleich ihre neuen Trikots vor, die großzügig von der Rohrhof Apotheke, Klaus Renkert, bereitgestellt wurden.

Wandergruppe Dicker Zeh

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 18. September statt. Abmarsch 9.00 Uhr.

Wir laufen ab TV-Clubhaus die 10-km-Strecke die nächstes Jahr für den Gauwandertag vorgesehen ist.

Einkehr wird dann um die Mittagszeit bei unserem TV-Clubhaus-Wirt sein.

U. Calero

Abt. Turnen

Neues Kursangebot „Tai Chi Chuan“ beim TVB mit der Deutschen Meisterin

Beginn: Freitag, 16.09.2011

Uhrzeit: 17.30 Uhr

Tai Chi Chuan ist eine alte meditative fernöstliche Bewegungsform. Diese dient zur Erhaltung der Gesundheit, sowie der körperlichen und geistigen Erholung.

Es ergibt sich ein Zusammenwirken aller Körperteile in der Bewegung.

Das körpereigene Chi, die Lebensenergie wird gesteigert. Durch seine harmonischen Bewegungen ist das Tai Chi Chuan von jeder Altersgruppe leicht zu erlernen.

Als Bestandteil des chinesischen Gesundheitsprogramms findet Tai Chi Chuan sowohl prophylaktische als auch therapeutische Anwendung.

Die langsam fließenden Bewegungen kräftigen die gesamte Rumpfmuskulatur, erhöhen die Beweglichkeit, wirken blutdruckregulierend, lösen Verspannungen, stärken den Gleichgewichtssinn und das Gedächtnis.

Die Atmung, die Herzstätigkeit und das Immunsystem werden optimal gefördert.

Das allgemeine Energie-Niveau wird erhöht und die Freude an der eigenen natürlichen Bewegung stellt sich ein.

Viel Freude beim Erlernen der Kurz-Form, Lang-Form, Schwert und Fächer.

Nach jeder Unterrichtsstunde wird kostenlos die Thematik zum Nachlesen ausgegeben.

Anmeldung und Informationen:

Dozentin Ursula Haffner, Deutscher Meister

Tel. 06202-20 48 549 (AB)

Handy 0177/414 7156

E-Mail ursula.haffner@web.de

Neuer Qigong-Kurs ab Freitag 23. September 2011 beim TVB

Qigong ist ein Sammelbegriff für vielfältige Übungsmethoden, die in China entwickelt wurden.

Das Wort Qigong setzt sich zusammen aus „Qi“, das hier als „Lebenskraft“ interpretiert werden kann, und „gong“, das „ausdauerndes Üben“ heißt.

Qigong-Übungen umfassen Körperhaltungen und Bewegungen, Atemübungen und die geistigen Übungen der Konzentration und Imagination. Mit Qigong-Übungen können körperliche, seelische und geistige Funktionen reguliert und gestärkt werden. Diese Übungen können unabhängig vom Alter und weitgehend unabhängig vom Gesundheitszustand von jedem erlernt und geübt werden. Informationen und Anmeldung bei: Dr. Suresh Duggal, Tel. 06202/72943 oder E-Mail adresse: suresh.duggal@gmx.de



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Einladung zur Einweihung des Kunstrasenspielfeldes Liebe Mitglieder und Sportfreunde,

im Rahmen des 78. Brühler Landsportfestes sind zum ersten Heimspiel unserer A-Jugend gegen die SG ASV/DJK Eppelheim am **Samstag, 17. September 2011**, alle Mitglieder und Freunde des FV Brühl herzlich eingeladen, die Einweihung des neuen Kunstrasenspielfeldes gemeinsam zu feiern.

Ablauf:

16. 30 Uhr Sektempfang für Gäste

Begrüßung durch den Vorstand

Ansprache von Bürgermeister Dr. Ralf Göck

(Änderungen vorbehalten)

Die Mannschaften laufen mit den Bambini ein - Anpfiff des Spieles ist um 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Saisonstart unserer A-Jugend und auf viele Zuschauer.

Stefan Hoffmann

(2. Vorsitzender)

Qigong: Stille und bewegte Übungen zur Harmonisierung von Körper, Geist und Seele

Der Qigong-Kurs des FVB wird aufgrund der sehr guten Resonanz weitergeführt. Es werden - unter der bewährten Leitung von Fr. Glock-Grimmeisen - wieder 2 Kurse (je 10 Abende) angeboten:

ab 22.09.2011, immer donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr oder

ab 23.09.2011, immer freitags von 17.00 bis 18.00

im Gymnastikraum des FVB Clubhauses „Sportpavillon“, Am Schrankenbuckel.

Qigong hat zum Ziel, die Lebensenergie des Einzelnen zu stärken, ihn körperlich, geistig und seelisch flexibler zu machen. Es umfasst mit seinem ganzheitlichen Ansatz gymnastische Elemente, Atemübungen sowie meditative Übungen.

Qigong aktiviert die Selbstheilungskräfte und das Abwehrsystem des menschlichen Organismus. Es ist für jede Altersgruppe recht einfach zu erlernen.

Der Kostenbeitrag für Mitglieder beträgt 40,- Euro, für Nicht-Mitglieder 55,- Euro.

Anmeldung per E-Mail an stefan.hoffmann1918@web.de. oder telefonisch unter der Tel.-Nr. 7 46 70.

Leichtathletik

78. Landsportfest

Das traditionelle Landsportfest des FV 1918 Brühl findet am 17.09. und 18.09.11 statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen um den Leichtathletinnen und Leichtathleten bei den Wettkämpfen zuzuschauen. Beginn ist jeweils um 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.

Hier appellieren wir an die „alten“ Leichtathletinnen und Leichtathleten uns als Wettkampfrichter doch tatkräftig zu unterstützen.

Des Weiteren brauchen wir auch noch am Samstag Helfer im Wirtschaftsbetrieb. Auch freuen wir uns über jede Kuchen- bzw. Salatspende riesig. Wer also uns in egal welcher Form unterstützen möchte, möge sich an uns wenden.

Vielen Dank im Voraus. Kontakt: Michael Schulzki,

Tel. 06202/77733 oder per E-Mail an: michaelschulzki@gmx.de

M.S.

Fußball-Landesliga: FV Brühl – VfB Eppingen

0:0

Der FV Brühl trotzte dem hochgehandelten VfB Eppingen mit einem torlosen Unentschieden im heimischen Alfred-Körber-Stadion einen Punkt ab. Die Zuschauer sahen zwei verschiedene Halbzeiten. Zunächst waren die Gäste die tonangebende Mannschaft, was sich aber nach Wiederanpfiff drehte.

Der FVB machte den Gegner durch unnötige Ballverluste in der Anfangsphase stark. Bereits in der zweiten Spielminute schnappte sich Eppingens Goalgetter Stefan Beierle einen Pass von Christian Distelrath vor dem Brühler Strafraum, FV Keeper Stefan Knebel zeichnete sich das erste Mal aus und verhinderte den frühen Rückstand. Nachdem erneut Beierle mit einer Volleyabnahme lediglich das Außennetz getroffen hatte (9.), kamen auch die Gastgeber zur

ersten guten Gelegenheit. Lindon Imeri setzte den Ball bedrängt aus sechs Metern über das Tor (15.). Nur eine Minute später war es natürlich wieder Beierle, der nach einem erneuten Fehlpas in Stefan Knebel seinen Meister fand (16.). Der VfB setzte weiter nach, der junge Markus Schulze klärte in höchster Not gegen Florian Stetter (18.) und Stefan Knebel klärte einen Schuss von Alexander Rudenko per Faustabwehr (31).

Brühls Trainer Peter Ziegler muss in der Halbzeitpause wohl die richtigen Worte gefunden haben, seine Mannschaft fand jetzt immer besser ins Spiel und war das bessere Team. „Die zweite Halbzeit war in Ordnung, es hat nur ein Tor gefehlt. Aber wir haben zu null gespielt, was für uns ein großer Schritt nach vorne ist“, hatte er schon die nächsten Aufgaben im Blick. So war es zunächst Imeri, der nach einem Kopfstoß von Cem Kuloglu den Abpraller nicht im gegnerischen Kasten unterbrachte (50.). Auch nach einem scharfen Querpass von Savas Badalak erwischte er den Ball nicht richtig und verzog (62.). Zwei Pässe von Patrick Greulich in den Fünfmeterraum fanden keinen Abnehmer (67. + 81.) und schließlich verhinderte Simon Horn im Eppinger Tor nach einem Imeri-Distanzschuss einen möglichen Brühler Sieg (86.).

FVB: Knebel - Hammami (46. Staudter), K. Heuberger, J. Heuberger, Müller, Badalak, Greulich, Kuloglu, Imeri, Schulze, Distelrath Eppingen: Horn - Schilling, (71. Mairhofer), M. Söder, Kubasta, O. Söder, Stetter, Schwab, Beierle (83. Kuhmann), Rudenko, M. Kara (46. E. Kara), Schweinfurth

Bes. Vorkommnisse: Gelb-Rot für Kubasta (88.) wegen Meckerns
vm

Fußball-Kreisklasse A:

FV Brühl 2 – Spvgg 07 Mannheim

2:1 (0:0)

Der FV Brühl 2 gewann sein erstes Heimspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz gegen die Spvgg 07 Mannheim mit 2:1.

Beide Mannschaften ließen in der ersten Spielhälfte trotz des 0:0-Halbzeitstandes zu viele Torchancen. Pech hatte der FVB in der 12. Minute, Tim Heene scheiterte am Pfosten und der Nachschuss von Mario Tessitore wurde auf der Torlinie geklärt. Auch Youngster Jonas Martin hatte die Riesenchance die Gastgeber in Führung zu schießen, brachte aber den Ball nicht an Keeper Jens Wahle vorbei im Tor unter. Die Tore erzielte der FV Brühl letztlich in Unterzahl. Nach einem Foul im Strafraum schickte der Schiedsrichter Sebastian Ziegler mit Gelb-Rot vom Feld (72.), den fälligen Strafstoß von Daniele Orsolin parierte FV-Keeper Jonas Thiel souverän. Nach einem Kopfstoß von Heene verwandelte Tim Hoffmann zum 1:0 für den FVB (76.). Roman Spilger erhöhte auf Zuspil von Hoffmann auf 2:0 (82.). Den Schlusspunkt setzte Orsolin mit seinem Treffer zum 2:1-Endstand (88.).

vm

FV Brühl mit Auswärtsspielen

Trotz des Punktgewinns gegen den favorisierten VfB Eppingen rutschte der FV Brühl auf den letzten Tabellenplatz in der Fußball-Landesliga ab. Die Ziegler-Elf hat jetzt die Gelegenheit, im Auswärtsspiel beim FC Badenia St. Ilgen Boden gutzumachen. Anstoß ist am **Sonntag um 15 Uhr**.

Die zweite Mannschaft steht nach dem Sieg gegen 07 Mannheim vor einem schweren Gang. Ebenfalls am **Sonntag um 15 Uhr** gastiert die Elf von Trainer Steffen Hoffmann beim starken Aufsteiger FC Germania Friedrichsfeld.

Juniorenspiele,

Samstag - 17.09.2011

A-Junioren	17:00 FV Brühl - SG ASV/DJK Eppenheim
E1-	10:00 FV Brühl - VfL Neckarau 1
E3-	11:00 FV Brühl - VfL Neckarau 3
B-Junioren	15:30 VfR Mannheim - FV Brühl
C1-	14:00 SC Olympia Neulußheim 1 - FV Brühl
D1-	13:00 VfL Neckarau 1 - FV Brühl
E2	12:00 TSV Neckarau 2 - FV Brühl
vm	

FV Brühl Cheerleader

Am Freitag, den 16.09.2011 geht es wieder los. Wir beginnen wieder mit dem Training, wie immer um 18 Uhr. Wer gerne bei uns mittanzen möchte und über 12 Jahre ist, kann sich das Ganze gerne mal anschauen.

Heike Medina Lopez

Viet Tu Ve

Nach Ende der Sommerferien findet das Training nun wieder zu den regulären Zeiten statt. Wenn Sie Interesse haben oder einfach an einem kostenlosen Probetraining teilnehmen möchten, dann besuchen Sie uns in einem unserer Trainings.

Sie finden uns im Kampfkunstraum der Schillerschule Brühl (Seiteneingang, 1 Tür rechts nach Fahrstuhl)

Kinder:

Donnerstags: 17:30 – 19:00 Uhr

Freitags: 16:00 – 17:15 Uhr und 17:15 – 18:30 Uhr

Jugend:

Mittwochs: 18:00 – 19:30 Uhr

Erwachsene:

Dienstags: 20:00 – 21:30 Uhr

Weiterhin finden Sie uns unter www.viet-tu-ve.de oder auf Facebook.

Wir freuen uns auf Sie!



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**



3-Länder-Laufcup



Der erste 10-km-Lauf dieser Laufserie war unser Heini-Langlotz-Lauf (Baden-Württemberg), dann ging es am Samstag dem 14.05., zum 2. Lauf nach Grünstadt (Rheinland-Pfalz) an den Start.

Gefolgt vom Brundtlandlauf in Viernheim (Hessen) und den krönenden Abschluss machte der Golfplatzlauf in Rot (Baden-Württemberg). Insgesamt sieben Läuferinnen und Läufer von unserem Lauftreff nahmen erfolgreich an diesem Cup teil. (Mindestens drei von vier Läufen mussten gefinisht werden.) Hier die Teilnehmer in der Reihenfolge ihrer Platzierungen: Platz 72 Chris Spiesberger mit einer Gesamtzeit von 2:34:06 Stunden, gefolgt von Platz 79 Ralf Schäfer mit 2:44:56 dann Norbert Tritsch (85) 2:50:57, Rolf Pauli (91) 2:58:47, Daniela Wolf (95) 3:02:09, Birgit Spiesberger (99) 3:16:10 und Michael Schulzki (100) 3:41:54 Stunden. Nach dem Lauf wurde dann bei geselliger Runde der Ausklang der Laufserie gefeiert. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen herzlichen Glückwunsch zu ihren tollen erbrachten Leistungen.

M.S.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

SV Rohrhof 2 - MFC Lindenhof 2

1:8

Rohrhof erwischte einen rabenschwarzen Tag und konnte das Spiel zu keiner Zeit offen gestalten. Lindenhof war von Beginn an überlegen und stellte die Weichen frühzeitig auf Sieg. Zur Halbzeit stand es bereits 0:5. In Halbzeit zwei ging das Scheibenschießen munter weiter. Erst gegen Ende des Spiels kam auch Rohrhof zu einigen Chancen. Unter anderem zielte Laaber vom Elfmeterpunkt zu genau und scheiterte an der Latte.

Fünf Minuten vor dem Ende blieb es Ramer vorbehalten, mit einem spektakulären Fallrückzieher den sehenswerten Ehrentreffer zu erzielen

OS

SV Rohrhof - VfL Neckarau

7:2

Die Gäste aus Neckarau erwischten einen sehr guten Start und gingen früh durch Konur in Führung (2.).

Auf Rohrhofs Antwort musste man jedoch nicht lange warten. Bereits zehn Minuten später erzielte Christoph Popp nach einem Freistoß den 1:1-Ausgleich.

Danach fand das Spiel weitgehend im Mittelfeld statt und war mehr von Kampf geprägt als von Kombinationen.

Erst nach etwas mehr als einer halben Stunde nahm das Rohrhofer Spiel wieder gehörig Fahrt auf.

Innerhalb von sechs Minuten bauten Daniele Parisi (35.) und Thorsten Kotelmann mit einem lupenreinen Hattrick (38., 39. und 41.) den Spielstand auf 5:1 aus.

Nach der Pause spielte der SVR weiter druckvoll nach vorne, während die Gäste den Schlusspfiff herbeisehnten. Nach einer Stunde fiel schließlich der nächste Treffer, als Christian Schleyer Marcel Klimm steil schickte und der sicher zum 6:1 traf.

Kurz darauf zeigten auch die Gäste nochmal ein Lebenszeichen, als Cabanoglu auf 6:2 verkürzen konnte (69.).

Den Schlusspunkt setzte aber wieder der SVR durch Schleyer, der in der 75. Minute zum 7:2 erfolgreich war.

TH

Vorschau - Juniorenabteilung

Am Samstag beginnt für einzelne Juniorenmannschaften die Vorrunde der Saison 2011/2012:

SpVgg Fort. Edingen - E-Junioren 11.00 Uhr

SpVgg 06 Ketsch II - C-Junioren 14.20 Uhr

Die Bambini und F-Junioren beginnen erst am Samstag, 24. September 2011 mit ihren Spielen.

Fußballvorschau:

Gastspiel beim SC 08 Reilingen

Am 6. Spieltag in der Kreisklasse A gastieren die Rohrhöfer Fußballer am kommenden Sonntag bei der Elf vom SC 08 Reilingen, der erst einen Saisonsieg aufweisen kann. In den letzten Jahren erwies sich dieses Lokalderby immer als äußerst brisant, so dass nun auch wieder eine interessante Partie zu erwarten ist. Spielbeginn ist bereits um **15.00 Uhr**.

Die **zweite Mannschaft** des SVR spielt am Sonntag um 13.00 Uhr auf der Bezirkssportanlage Seckenheim gegen den FC Türkspor Mannheim 2 und darf sich beim Tabellenvorletzten der Kreisklasse B berechnete Hoffnungen auf einen Auswärtssieg machen.

Die **Damenmannschaft** gastiert bereits am Samstag um 16.00 Uhr beim VfB Gartenstadt und will auch im zweiten Saisonspiel in der Landesliga punkten.

Die AH empfängt am Samstag um 17.00 Uhr die die AH-Elf aus Obernstadt.

Junioren-Vorschau:

Samstag, 17.09.2011

11.00 Uhr SpVgg Fortuna Edingen - E-Junioren

14.20 Uhr, SpVgg 06 Ketsch 2 - C-Junioren

T.K.

Feierstunde am 24.09.2011 zum 90-jährigen Bestehen

Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. feiert im Jahre 2011 seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass findet am Samstag, den 24.09.2011 um 17.00 Uhr in der Vereinshalle in der Gartenstraße 45 eine kleine Feierstunde statt. Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereines dieser Feierlichkeit beiwohnen und läßt sehr herzlich ein. Aus organisatorischen Gründen wäre es angebracht, wenn die an der Feierstunde teilnehmenden Personen sich unter der E-Mail-Adresse: hans-peter.schwenzer@sv-rohrhof.de anmelden. Bitte merken Sie sich diesen Termin daher schon frühzeitig vor. Herzlichen Dank im Voraus.

Abt. Gymnastik

Der SV Rohrhof bietet wieder ab dem 19. September seine bereits bekannten Präventionskurse an. Die Kurse richten sich an Männer und Frauen. Die Teilnehmer müssen keine Vereinsmitglieder sein. Mit diesen Kursen werden Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten oder sogar verbessern möchten.

Funtionelles Fitnesstraining - Latino Aerobic

Dieser 10-stündige Kurs findet ab **Montag, dem 19.09.2011** in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von **18.30 Uhr bis 19.30 Uhr** statt.

In dieser Stunde erfolgt ein Herz-/Kreislauftraining mit Aerobic- und Tanzelementen. Die einzelnen Elemente werden in der Stunde erarbeitet und als Intervalltraining zusammengesetzt. Es erfolgt eine Verbesserung der Koordination, der Ausdauer und der Merkfähigkeit. Das Ganze wird durch Latino-Musik unterstützt und die Teilnehmer lassen sich von dieser Lebensfreude mitreißen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Cardiotraining - Fit in den Tag

Ab **Mittwoch, dem 21.09.2011** findet von **9.00 Uhr bis 10.00 Uhr** dieser 10-wöchige Bewegungskurs in der Sporthalle statt. Mit einem abwechslungsreichen Bewegungsprogramm werden Sie Ihren Kreislauf in Schwung bringen. Mit Hilfe von Dehn- u. Kräftigungsübungen wird die Haltung verbessert und ein kräftigeres Körperzentrum aufgebaut. Die allgemeine Ausdauer wird trainiert und verbessert. Ergänzt wird das Training durch ausgewählte Übungen für die Muskulatur, Beweglichkeit, Stabilisation und Koordination. Das ganze Bewegungsprogramm wird durch Handgeräte und Musik ergänzt.

Aktives Rückentraining

Der 10-stündige Kurs „Aktives Rückentraining“ beginnt am **Mittwoch, dem 21.09.2011 um 10 Uhr**.

Meistens werden Rückenbeschwerden durch Über- oder Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch falsches Sitzen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag schädigen viele Menschen ihre Gesundheit. Wir belasten ständig unseren Rücken falsch. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen. Das Erlernen rückengerechter Verhaltensweisen ist Inhalt dieses Trainingsprogramms.

Alle Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf.

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter: 0621/8060685 Frau Reith, Tel. 06202/77278, Frau Schwenzer

TC Brühl
tennis

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Erfolgreiches Wochenende für Mixed-40-Mannschaft

2. Bezirksliga - TC Hockenheim

7:2

Nach den Einzeln stand es 4:0. Für Brühl punkteten Thomas Sennwitz 7:6, 7:6 (nach einem Dreieinhalb-Stunden-Spiel) Günther Dietl 7:5, 6:0, Gertie Zimmermann 6:1, 6:0, Sabine Plasczyk 6:3, 5:7, 1:0 (10:7).

Alle drei Mixed wurden gewonnen, W. Grabler/G. Zimmermann 6:1, 6:3, W. Möhl/C. Möhl 2:6, 6:3, 1:0 (10:7) sowie G. Dietl/S. Plasczyk 6:2, 6:3.

Die Mixed-40-Mannschaft steht auf dem 1. Tabellenplatz und steigt in die 1. Bezirksliga auf.

Herzlichen Glückwünsch!

Jd



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Kurzzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Lebendiges Klassenzimmer – Fame zu Besuch in der Jahnschule Brühl

Im Mai diesen Jahres fragte Frau Evelin Frisch, Lehrerin an der Jahnschule in Brühl, beim VdH Rohrhof an, ob, wie schon vier Jahre zuvor durch den damaligen Übungsleiter Bernhard Kutscherauer, ein Hundebesuch in der zweiten Klasse möglich sei.

Auf dem Lehrplan stand das Thema Hund und dies sollte den Kindern, direkt an eben einem solchen, in der Praxis und im direkten Zusammensein nahegebracht werden.

Die Deutsche Schäferhündin Fame vom Krottenneckar, ein Routinier auf diesem Gebiet, war sie doch schon mehrfach in Kindergärten zu Gast, machte sich mit ihrer Besitzerin Corinna Henk gerne auf den Weg in die Kirchenstraße.

Gespannt warteten die Kinder auf ihren vierbeinigen Besuch und saßen, die Mutigen in der ersten, die Schüchternen in der zweiten Reihe, direkt auf Augenhöhe mit der Hündin.

Allerlei Informatives rund um den Deutschen Schäferhund, Fame's Ausbildung, die Sinne der Hunde, Verständigung und Kommunikation aber vor allem die 12 Goldenen Regeln im Umgang mit dem Hund, eine Arbeitsvorlage für Schulen vom Dachverband VdH, gab es für die Zweitklässler.

Die Kinder lauschten interessiert, bestaunten die Vorführungen als Fame beispielsweise ihren Geruchssinn demonstrierte, indem sie das kleine versteckte Leckerli am anderen Ende des Klassenzimmers aufspürte oder aus 6 Kleenex-Tüchern genau das wieder zu ihrer Besitzerin zurückbrachte, welches diese zuvor angefasst hatte. Für Begeisterung sorgte auch Fame's Aufräumaktion. „Was auf dem Boden liegt, das bringt sie mir. Sie ist ein sehr ordentlicher Hund“, so Corinna Henk.

Und tatsächlich nahm Fame auf das Kommando „Geh mal gucken“, Handy, Schlüsselbund, leere Plastikflaschen, Socken und Geldbeutel der Reihe nach vom Boden auf und brachte es heil und unverändert ihrem Frauchen.

Nicht zu kurz kommen durfte der direkte Kontakt zwischen den Kindern und der Schäferhündin. Einmal die feuchte Nase auf der Hand spüren, die Pfoten und Krallen nicht nur anschauen sondern auch anfassen und das weiche Fell streicheln.

Auch während die 12 Goldenen Regeln besprochen wurden, gab es viel praktischen Anschauungsunterricht. So versuchte sich das eine wie auch andere Kind im „Tauziehen“ mit Fame. Den Kindern sollte die Kraft bewusst gemacht werden, mit der Hunde festhalten können.

Viel zu schnell verging die Zeit und erst als die letzte Frage beantwortet war, wurde der Besuch beendet.

Zum Abschied bedankte sich Frau Frisch im Namen der Klasse mit einem großen Beutel voller Leckerchen bei Fame und einem wunderschönen Blumenstrauß bei Corinna Henk.

Herzlichen Dank an Frau Frisch, die diesen Besuch ermöglicht hat! Diesen Besuchsservice bietet der VdH Rohrhof kostenlos für Brühler Kindergärten und Schulen an.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Corinna Henk, trainer@vdh-rohrhof.de oder Telefon 06202/703707.

Die Broschüre 12 Goldene Regeln im Umgang mit dem Hund steht auf der Seite www.vdh.de als kostenloser Download zur Verfügung.

Ergebnis Obedience Prüfung am 04.10.2011 in Harthausen

Ihren letzten Start in Obedience Klasse 2 absolvierten Dorothea Höflich und ihre Weiße Schäferhündin Bliss am Sonntag, 04.09.2011 beim HSV Harthausen in der benachbarten KG 02.

Wir gratulieren herzlich zum zweiten Platz unter 12 Startern mit 273,5 vorzüglichen Punkten und drücken für die erste Prüfung in der Königsklasse 3 ganz fest die Daumen.

Neue Übungszeiten für Basis und BH Vorbereitung

Seit dem 12.09.2011 gelten neue Übungszeiten

Montag

Vorbereitung auf Begleithundeprüfung für Hunde ab 1 Jahr

(Sarah Zirnstein)

18:00 Uhr BH Vorbereitung Gruppe I

18:30 Uhr BH Vorbereitung Gruppe II

19:00 Uhr BH Vorbereitung Gruppe III

19:30 Uhr Basiserziehung für Hunde ab 1 Jahr

(Christiane Schulze)

19:30 Uhr Gruppe I

20:15 Uhr Gruppe II

21:00 Uhr Gruppe III

Mittwoch

18:00 Uhr BH Vorbereitung für alle Gruppen (Sarah Zirnstein)



ASV Neckarau 1954 e.V.

Gelungenes Fischerfest 2011

Als einer der letzten Angelvereine feierte der ASV Neckarau 1954 e.V. hier in der Rhein-Neckar-Region am letzten Wochenende sein zweitägiges Fischerfest am Vereinsgewässer in Brühl-Rohrhof.

Gefeiert wurde wieder einmal bei fast idealen Wetterbedingungen, so dass bereits über eine Ehrenmitgliedschaft für Petrus nachgedacht wird.

Wenn auch am Samstagnachmittag fast mediterranes Klima herrschte und sich etliche Festbesucher unter schattenspendende Bäume flüchteten, begann spätestens ab 17:00 Uhr der große Run auf die Sitzplätze, denn etwa um diese Zeit begann auch das Trio „WIR“ mit der musikalischen Unterhaltung. Ab nun wurde es auch für die Helfer schweißtreibend, da jetzt schon fast im Akkord Fische gebacken und geräuchert, Getränke gezapft wurden und natürlich auch etliches Geschirr gereinigt werden musste.

Gefragt waren besonders die Seelachsfilets und auch die geräucherten Forellen galten als besonderer Leckerbissen.

Bei sehr angenehmen Temperaturen am Abend wurde nicht nur kräftig mitgesungen und geschunkelt, etliche wagten sich auch bei ausgelassener Stimmung zu einem Tänzchen auf das vorhandene natürliche Wurzelparkett; aber weder ein Fred Astaire noch ein John Travolta wurden dabei neu entdeckt.

Am Sonntagmorgen war der bayerische Frühschoppen mit Weißwurst und Brezel sehr gefragt, so dass recht bald mit Tisch- und Bankgarnituren das Platzangebot erweitert werden musste, zumal auch der Alleinunterhalter Theo aus Brühl mit guter Musik und Gesang für eine angenehme Stimmung sorgte.

Ein Highlight an diesem Tag war natürlich mittags die Krönung des diesjährigen Fischerkönigs beim ASV Neckarau 1954, die in dieser Form erstmalig beim Fischerfest am See vorgenommen wurde. Abordnungen vom ASV 1946 Rohrhof und vom ASV 1928 Ketsch waren gekommen und wurden von den jeweiligen Vorsitzenden angeführt.

Der Vereinsvorsitzende Erich Kolander nahm die Ehrung vor und beglückwünschte **Willi Belovic** als Fischerkönig für 2011. Die symbolische Inthronisierung mit dem Umhängen der silbernen Fischerkette wurde vom Sportwart Bernd Hauck vorgenommen.

Sowohl Uwe Kanehl, Vorsitzender des ASV Rohrhof mit seinem frisch gekürten Fischerkönig Peter Schreiner und auch Günter Perner, Vorsitzender des ASV Ketsch und sein Stellvertreter Manfred Orth gratulierten Willi Belovic als Fischerkönig und überreichten ihm mit humorvollen Worten einige Präsente und auch Blumengebinde.

Da das Wetter sich weiterhin von seiner besten Seite zeigte, konnte u.a. bei Kaffee und Kuchen weitergefeiert werden, und erst zum Ende des Festes am späten Nachmittag stellte sich plötzlich ein ordentlicher Regenschauer ein und machte auch den Letzten klar, dass nun Schluss war.

Als Resümee konnte Erich Kolander feststellen, dass auch dieses Jahr den Gästen wieder ein gut gelungenes und erfolgreiches Fischerfest geboten werden konnte und allen Besuchern und Gästen gilt daher ein „Herzliches Dankeschön“ für ihren Besuch.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den vielen Helfern, die sowohl vor, während und auch nach dem Fest mit viel Engagement tätig waren und daher auch mit zu den eigentlichen Machern des Festes zählen.

w.b.



Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.

Tag der offenen Tür (mit Ferienfreizeitprogramm)

Am vergangenen Sonntag waren alle Fischliebhaber und Interessierte an unserem Hobby zum „Tag der offenen Tür“ in unser Vereinsheim im Pavillonkeller der Schillerschule eingeladen.

Beginn war um 14 Uhr und schon bald waren die Räume gut besucht.

Pierre Lentz betreute die Kaffeeausgabe und Erika Lentz kümmerte sich um die Kuchentafel, die unsere Vereinsfrauen mit verschiedenen Torten bestückt hatten.

Die Besucher waren von den Schaubecken begeistert, bedauerten aber das Fehlen des Seewasserbeckens, das wir aus Kostengründen vor einigen Wochen abschaffen mussten.

In Einzelgesprächen wurden Fragen über Aquarien und Fische beantwortet und Probleme besprochen und hoffentlich auch gelöst.

Dann kam um 16 Uhr der Höhepunkt des Tages:

Die Verlosung der Aquarien aus dem Ferienfreizeitprogramm.

Vor drei Wochen wurden von 13 Kindern vier Aquarien, die durch Spenden der Mitglieder und einem Zuschuss des Vereins finanziert wurden, eingerichtet und es war ihnen auch wirklich gut gelungen. Inzwischen haben uns immer wieder Kinder mit ihren Eltern besucht, um nach „ihrem Aquarium“ zu sehen.

Nun sollten die Becken in jeder Gruppe ausgelost werden. In einer Gruppe stand die Gewinnerin allerdings schon vorher fest, da die anderen Teilnehmer leider nicht erschienen waren.

Unsere Jugendleiterin Simone Kinzig spielte Glücksfee und machte drei weitere Kinder mit einem eingerichteten Aquarium glücklich. Bei den anderen Teilnehmern konnte man allerdings die Enttäuschung erkennen.

Hier die Gewinner :

Gruppe 1: Nele Bürgy

Gruppe 2: Catharina Zelt

Gruppe 3: Danielle Haberer

Gruppe 4: Angela Dittes

Der 1. Vorsitzende Ralf Kinzig beglückwünschte die neuen Beckenbesitzerinnen und hoffte, dass sie viel Spaß mit den neuen Aquarien haben werden. Solltet ihr Probleme oder Fragen haben, wir stehen euch gerne mit Rat und Tat zu Seite.

Dann waren allerdings die Eltern beschäftigt. Die Gewinnerinnen wollten natürlich nicht warten und so legten alle Hand an beim Abbau und beim Transport der Becken.

Zum Schluss gab es noch eine kleine Überraschung. Im Gespräch mir dem Mitbegründer des Vereins und heutigem Schriftführer Walther Hefner stellte sich heraus, dass die Mutter einer Gewinnerin mit ihrer Schwester früher der Vereinsjugend als Mitglieder angehört hatten.

Insgesamt also ein gelungener Nachmittag, an den die Anwesenden bestimmt noch lange denken werden.

Auch über den Besuch eines Fotografen und eines Reporters der Schwetzingen Zeitung haben wir uns sehr gefreut.

In gemütlicher Runde ließ man dann den Nachmittag ausklingen.

Zum Schluss noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben.

Sollten Sie Interesse an unserm Verein, an der Schauanlage oder am „Tag der offenen Tür“ haben, besuchen Sie uns doch im Internet. Hier finden Sie Adressen, Termine und Bilder von den Aquarien und den Veranstaltungen.

Unsere Adresse: www.aquarienfreunde-bruehl.de

WH

Was sonst noch interessiert



Kunstaussstellung in der Sparkasse Brühl, Hauptstraße 3 - 5, am Freitag, 23.09.2011, 19:00 Uhr

Skulpturen aus der Sammlung des Galeriehauses Strobel
Lassen Sie sich bei der Eröffnung dieser Ausstellung von Hanna Tiné aus Berlin mit spanischer Folklore, Tangos argentinis und jiddischen Klängen verzaubern.

Die Einführung übernimmt Anton Strobel.

Filmvorführung des Dokumentarfilms

„Der Tag, der in der Handtasche verschwand“ im Rahmen des Weltalzheimerstag 2011

Frau Mauerhoff wird es unheimlich. In eindringlichem Flüsterton erzählt sie, dass etwas Unfassbares vor sich geht. Was sie nicht weiß, ist, dass sie ihr Gedächtnis verliert und neuerdings in einem Duisburger Heim lebt. Die Kamera scheint ihre Verbündete zu sein, und sie steht mit ihr in ständigem Dialog. Sie irrt durch ein Labyrinth ihr unbekannter Gänge und möchte nach Hause. Die Dinge, die ihr passieren, erscheinen ihr merkwürdig. Geschäftige Krankenschwestern behaupten, dass sie in einem der Zimmer dieses rätselhaften Hauses wohnen würde - das besagte Zimmer hat sie jedoch noch nie gesehen, und so bekommt sie langsam den Verdacht einer kollektiven Verschwörung. Durch ihr Vertrauen zu der Kamera, ihre charismatische Persönlichkeit und ihre poetische Sprache kann Frau Mauerhoff die beunruhigende Welt, in der sie lebt, sehr nachvollziehbar schildern.

Der unter anderem mit dem Grimme Preis 2002 ausgezeichnete Film der Regisseurin Marion Kainz wird anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am Mittwoch, den 21. September um 19 Uhr im Palais Hirsch gezeigt. Anschließend findet eine Gesprächsrunde mit Fachleuten statt.

Die Filmvorführung ist eine Kooperationsveranstaltung des Generationenbüros der Stadt Schwetzingen, der Kirchlichen Sozialstation Schwetzingen, der Pro Seniore Residenz Brühl und der VHS Bezirk Schwetzingen e.V.

Der Film dient dabei als Auftakt für die ab Montag, 26.09.2011 in der Pro Seniore Residenz Brühl beginnende modellhafte und mit Preisen ausgezeichneten Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzzkranken richtet, denn pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Als Besonderheit wird während der Schulungsreihe nach vorheriger Anmeldung eine kostenlose Betreuungsgruppe angeboten, um pflegenden Angehörigen von Alzheimer-Kranken die Teilnahme zu ermöglichen. Die Schulungsreihe wird unterstützt von der AOK Rhein-Neckar-Odenwald und der VHS Schwetzingen.

Nähere Infos und Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl
Telefon: 858-09

Einladung zum Kinderkleider-Flohmarkt in Brühl

am Samstag, 24. September 2011, ab 13:00 Uhr unter der Pergola der Schillerschulsporthalle.

Teilnehmen können Eltern, die Kinderkleidung anzubieten haben, sowie Jungen und Mädchen, die ihr Spielzeug verkaufen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch kann man sich mit der Initiatorin, Pamela Betzold über E-Mail: pamelabetzold@gmx.de oder unter Tel. 0174/4727319, in Verbindung setzen.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen, sowie alkoholfreie Getränke angeboten.

Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und Standgeld (5 Euro) kommt der **Nachbarschaftshilfe Brühl**, zugute.

Bitte benutzen Sie die Parkplätze hinter dem Hallenbad und am Freibad, in der Ormessonstraße darf nur halbseitig in Richtung Schule auf der rechten Seite geparkt werden.

PB

Studienkreis Brühl verschenkt Hausaufgabenplaner

Die Umstellung vom Ferien- in den Lernmodus fällt vielen Schülern schwer. Um den Überblick zu behalten, ist ein Hausaufgabenplaner ein nützliches Hilfsmittel. Ein 134 Seiten starkes Exemplar gibt es jetzt gratis im Studienkreis Brühl - solange der Vorrat reicht. Dazu gibt es Stundenpläne, einen Notenplaner und eine Ferienübersicht über das komplette Schuljahr. Die wichtigsten Rechtschreibregeln sowie eine Formelsammlung für Algebra und Geometrie sind übersichtlich zusammengefasst. Und schließlich erhalten Schüler interessante Informationen zu den Themen „Ernährung“, „Mobbing“ und „Sprachreisen“.

Studienkreis Brühl

Antje Maric

Mannheimer Straße 36

68782 Brühl

Telefon: 06202/702424

Internet: <http://www.nachhilfe.de/bruehl-baden.html>

Radroutenplaner der Metropolregion weiter verbessert

Neues Layout und weitere Funktionen dienen Benutzerfreundlichkeit

Der Radroutenplaner der Metropolregion Rhein-Neckar zeigt sich im neuen, klaren und schicken Layout. Rechtzeitig zu den oft

herrlichen Tagen im Spätsommer und Frühherbst haben sich die Verantwortlichen ins Zeug gelegt und mit der Überarbeitung des beliebten Mediums die Benutzerfreundlichkeit weiter verbessert. Ab sofort ist der Radroutenplaner mit neuem Kartendesign verfügbar und bietet die Möglichkeit, Strecken in einer Luftbildansicht zu betrachten sowie detaillierte Fahrtbeschreibungen abzurufen. Wer längere Touren plant, muss dies nicht mehr am Stück tun, sondern kann die Routen bequem speichern und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufrufen. Besonderes Highlight ist der neue „Radroutenplaner mobil“. Dessen Apps für Smartphones mit Betriebssystem Android (Google) und für das iPhone (Apple) ermöglichen z.B. bei plötzlichen Wetteränderungen Touren auch unterwegs neu- und umzuplanen. Darauf hat der eine oder andere Radler in diesem Sommer sicherlich schon gewartet.

Seit 2009 bietet der in den hessischen Radroutenplaner integrierte MRN Radroutenplaner die Möglichkeit, Touren in der gesamten Metropolregion über die Grenzen der Bundesländer hinweg zu planen. Durch beliebte Einstellungen wie „Strecke ohne Steigung“ oder Wahlmöglichkeiten zwischen der kürzesten Route, einer Route, die überwiegend auf Radwegen geführt wird und touristischen Themenrouten ist für jedes Bedürfnis der Radlerinnen und Radler eine sinnvolle Hilfestellung dabei. Darüber hinaus sind zahlreiche Zusatzinformationen wie Sehenswürdigkeiten, Bahnhöfe, Jugendherbergen, Bett & Bike etc. flächendeckend vorhanden. Zum Radroutenplaner gelangen Sie über die Website der Metropolregion Rhein-Neckar unter www.m-r-n.com/start/leben-erleben/bewegung-sport.html.

Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Am Mittwoch, 7. November um 19.00 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes im Konferenzraum von der GRN-Klinik Schwetzingen zusammen. Der Sporty-Club Schwetzingen stellt sein Programm „Sport über 50“ vor. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Diabetikerstammtisch ist am Mittwoch, 21. September ab 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Storchen“ in Schwetzingen.

Zu beiden Veranstaltungen lädt die Selbsthilfegruppe alle Diabetiker mit ihren Partnern aus Schwetzingen und Umgebung ein.

Infos unter Telefon 06205/33154 oder www.dieter-feiler.de.

Informationsveranstaltung zum Thema: „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung“

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, der durch das Vormundschaftsgericht bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich zur Informationsveranstaltung **„Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung“** ein.

Die Veranstaltung findet am **Montag, den 19.09.2011 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Frau Stefanie Kurz, wird an diesem Abend referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Elterntreff „Ich und mein Kind“

beim Diakonischen Werk Schwetzingen

Das Diakonische Werk Schwetzingen bietet Eltern in belasteten Lebenssituationen wie Alleinerziehenden, Familien mit geringem Einkommen oder jungen Müttern und Vätern einen Elterntreff an.

Sozialarbeiterin und Elternkursleiterin Ruth Zang-Brenner begleitet die Treffen.

Der Elterntreff „Ich und mein Kind“ ist ein wöchentliches offenes Angebot, bei dem man jederzeit einsteigen kann. Nach einem zwanglosen Frühstück zum Kennenlernen besteht die Möglichkeit, sich fachlichen Rat zu Erziehungsfragen zu holen. Themen rund um das Kind, Grenzen setzen, Konsequenzen in der Erziehung oder im Umgang mit Wut werden besprochen. Die Kinder können mitgebracht werden.

Durch eine finanzielle Unterstützung des Programms STÄRKE der Landesregierung Baden-Württemberg kann der Elterntreff kostenlos angeboten werden.

Nähere Informationen unter Tel.-Nr. 06202/93610 oder direkt bei den Treffen am Dienstagmorgen von 10:00 bis 11:30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes im Hebelhaus, Hildastraße 4a in Schwetzingen.

Malteser Schwetzingen

Für die verschiedenen Bedürfnisse unterschiedlicher Personengruppen bieten die Malteser ein umfassendes Spektrum an Kursen. Unter www.malteser-kurse.de können Sie sich zu diesen Kursen online anmelden. Unsere nächsten Termine:

Erste-Hilfe-Grundkurs: 17. und 18.09.2011
19. und 20.11.2011
Erste-Hilfe-Training: 08.10.2011
10.12.2011

Die Erste-Hilfe-Kurse finden in den Räumen der Fahrschule Traut GmbH, Berliner Straße 17 in Schwetzingen statt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter ausbildung@malteser-schwetzingen.de zur Verfügung.

Waldorfkindergarten

Frank Jentzsch spricht und erzählt zum Thema „Das Geheimnis der Märchen“

Frank Jentzsch ist Vater von vier Kindern, von Beruf Architekt. Nach dem frühen Tod seiner Frau widmete er sich neben der Familie den Märchen und der Waldorfpädagogik.

Er erzählt für alle Altersgruppen und leitet Fortbildungsseminare, wird auch für uns in seiner humorvollen Art Märchen erzählen und mit uns zusammen deuten:

Haben Märchen für uns noch einen Wert? Ist es realistisch, wenn dem Helden, der Heldin alles gelingt, was sie anpacken? Was hat es mit den Grausamkeiten, den Stiefmüttern, dem Wolfsbauch auf sich?

Veranstaltungsort:

Südstadtsschule Schwetzingen, in der Kernzeitbetreuung im UG Moltkestr. 2 (ggü. Bassermannhaus)

Mittwoch 28.09.2011, 20:15 Uhr,

Eintritt: 5 €, Vereinsmitglieder: 3 €

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 26. September bis 30. September 2011

Montag, 26. September

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger
Kunstwerke des Abendlandes
Frankfurter Stillleben, Barockmalerei, Diavortrag

Dienstag, 27. September

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing,
Franz Schupp, Frank Tischer
Aktuelle Politik

Mittwoch, 28. September

08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Hans Wilser
Besuch beim Homo heidelbergensis in Mauer
11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Stephanie Traum-Geursen
Messel - Fenster zur Evolution - Vortrag
12:00 Uhr Universitätsbibliothek, Plöck 107-109,
Ein Tag an der Universität Heidelberg
Führung

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching
Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 29. September

06:25 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Irmgard Hirth,
Jörg Nährig

Flusskreuzfahrt auf dem Dnjepr von Kiew nach Odessa

08:40 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz
Bad Wimpfen

09:30 Uhr Josefine Mörken

Bibliothek und naturwissenschaftl. Institute im Neuenheimer Feld
Führung

14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Günter Krahn

PC-Kurs 11/290

Leitung: Fr. Raj, H. Mittelhamm

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dipl.-Ing Ralph Warncke
Gehörjogging

Freitag, 30. September

09:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker

Eberstadter Tropfsteinhöhle

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann

Zeitgeschichte und aktuelle Politik.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter
Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221/975010, Herrn Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F. Schreyer Tel. 06224/92076 an.

Akademie-Schrift: Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für Ältere Heidelberg sind, erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar, rufen Sie bitte unter Tel. 06221/97500 an.

Appel + Ei Schwetzingen

„Einkaufen für wenig Geld“

Das Ladengeschäft in Schwetzingen für Bedürftige

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	11.00-15.00 Uhr
Samstag	10.00-14.00 Uhr

Ausweisausgabe

Dienstag - Freitag	9.00-13.00 Uhr
--------------------	----------------

Bürosprechzeiten

Dienstag - Freitag 09.00-13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Markgrafenstraße 12 (Nähe Feuerwache),
68723 Schwetzingen, Telefon 06202/931-424

Achtung: Einkauf ist nur mit gültiger Kundenkarte möglich.
Informationen dazu erhalten Sie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis unter der Telefonnummer 06202/931-424.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

Bett mit Vollholzzahmen, Lattenrost und Matratze	
1 m x 2,15 m	Tel. 7 55 88
Leder-Eckcouch mit Sessel und Hocker	Tel. 8 56 67 21
2 Kinder-Fahrradsitze	
1 Kinderfahrrad (für 7- bis 10-jähriges Kind)	Tel. 5 75 11 11

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 18.09.2011

10:00 Uhr „Befreiung aus einer finsternen Welt“ (deutsch)
 12:30 Uhr „The Sacredness of Life and Blood“ (englisch)
 18:00 Uhr „Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt“ (deutsch)
 Daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juli: „Gottes ‚Ruhe‘ – was ist damit gemeint?“ gestützt auf Hebräer 4:9.

Mittwoch, 21.09.2011, Donnerstag, 22.09.2011,**Freitag, 23.09.2011 (englisch)**

19:00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 9 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „*Gott ist nicht parteiisch*“ („Eine große Zahl wurde gläubig/Eine ‚Unterstützung‘ in der Not).
 19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Psalm 135-141 werden unter anderem die Themen behandelt: „Unter Gottes Königreich wird die Erde ein Paradies“ und „Warum uns die Worte von Paulus in Römer 14:7-9 trösten“.

Tierschutzverein Arche Noah**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung**

Der Tierschutzverein Arche Noah - Menschen helfen Tieren - Rhein/Neckar e.V. lädt alle Mitglieder und Tierfreunde zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 23. September 2011 um 19.00 Uhr in das Clubhaus der TSG in Ketsch, Am Waldsportplatz 4 ein. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Geschäfts- und Kassenbericht für 2010 auch Neuwahlen für die Vorstandschaft des Vereins.

– Anzeigen –

**NUSSBAUM
MEDIEN****Tipps für unsere Autoren:****Bitte beachten Sie:**

Zur Veröffentlichung eingereichte Word-Dateien (.doc) können nicht 1:1 reproduziert werden.

Falls Sie eine Veröffentlichung Ihrer gestalteten Vorlage wünschen, müssen Sie diese als PDF-Datei abspeichern.

Ganz wichtig:

Alle Schriften müssen in die PDF-Datei eingebettet sein.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
 (Tel. 06227/873-120)

PLATZHIRSCH? WUSSTEN SIE...

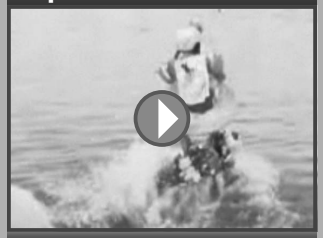
...dass Sie auf Lokalmatador.de Berichte, Bildergalerien und Veranstaltungen der VEREINE aus Ihrem Ort finden?



<http://www.lokalmatador.de>
VIDEOS DER WOCHE**LOKALMATADOR-Golfparklauf in St. Leon-Rot**

Zum 32. Mal konnten in Rot beim großen **LOKALMATADOR-Golfparklauf** Laufbegeisterte aller Altersgruppen auf die verschiedenen Strecken gehen. Seit 2011 sind Nussbaum Medien St. Leon-Rot und **LOKALMATADOR.DE** als Partner des TSV Rot mit dabei.

WebCode: lauf1003

**Winzerfest Wiesloch:
Wein und Markt 2011****St. Leon sucht den
Superboarder****JEDE WOCHE NEU!**

Lokalmatador.TV
 mit Wochenrückblick und Vorschau
 (KulturRegional und Soundcheck)

Videovorschau

■ Weinheimer Kerwe 2011
 Einstellungsdatum: KW 38

■ St. Leon-Rot:
 Vernissage Kunstausstellung
 bei Nussbaum Medien
 Einstellungsdatum: KW 38

Lokale Videos – Sehen, was um die Ecke passiert.
 Aktuelle Eindrücke und Hintergrundinformationen.
 Die Region im Bewegtbild.

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

IHK und Stadt Schwetzingen fragen die Bürger

Unternehmensbefragung zum Standort Schwetzingen

Schwetzingen. (wlr). Schwetzingens Unternehmen sind mit vielem in der Stadt, vor allem ihrem guten Image, durchaus zufrieden, so das Ergebnis einer Befragung der Mittelstädte im Frühjahr seitens der IHK und der Stadt, an der sich leider nur 42 d.h. knapp 12 % der angeschriebenen Betriebe beteiligt haben. Schwetzingen gilt insbesondere als „wohnlich“, „zentral“, „heimatverbunden“, aber auch „familienfreundlich“ und „zukunftsorientiert“. Positive Stimmen gab es z.B. für die Nähe zu Absatzmärkten und Kundennähe, die überörtliche Erreichbarkeit, das Schulangebot und das gute Kultur- und Freizeitangebot.

Es gab aber auch Wünsche und Kritik, z.B. was die Standortkriterien wie gewerbliche Erweiterungsflächen, aber auch das recht teure Miet- und Grundstückspreinsniveau in der Stadt angehen. Eine gewisse Unzufriedenheit wurde in Teilbereichen gegenüber der Stadtverwaltung sichtbar, insbesondere was die Höhe der städtischen Abgaben angeht.

Gutes Image

Dies ist kein Wunder, ging der Umfrage doch die 2011 erfolgte Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer direkt voraus. Damit korrespondiert, dass die Unternehmer sich insgesamt auch ein offeneres Ohr der Verwaltung für Wirtschaftsfragen

und bessere Begründung von Entscheidungen wünschen. Hier gibt es also für die Stadt insgesamt noch Ansatzpunkte für Verbesserungen. „Natürlich freuen wir uns über das allgemein gute Image der Stadt, die sich einmal mehr als guter Standort für Unternehmen behauptet und gerade bei den Rahmenbedingungen glänzt. Nicht zuletzt die bevorstehende Ansiedelung des Logistikzentrums der Fa. Decathlon zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Andererseits greifen wir auch die von den Befragten angebrachte Kritik dankbar auf und arbeiten daran, die Betreuung der ansässigen Unternehmen voranzubringen. Auch wenn sich Erleichterungen

bei den kommunalen Steuern angesichts von drei Millionen Euro neuer Schulden der Stadt allein in diesem Jahr nur schwer umsetzen lassen, so wollen wir doch künftig noch engeren Kontakt halten und

z.B. noch besser erklären, was wir mit den zusätzlichen Geldern machen“, sagte Oberbürgermeister Dr. René Pörtl. So werde man im Herbst erstmals einen „Newsletter Wirtschaft“ an die Betriebe senden, der über alle wichtigen Projekte, Verfahren und Ansprechpartner informieren soll. Ebenso wolle man in der Frage der amerikanischen Konversionsflächen in einen guten Dialog mit der Bevölkerung und den Betrieben eintreten. Intensiv überlege man auch, wie man einzelne Prozesse noch besser auf die Wirtschaft zuschneiden könne.



Bei einer Umfrage gaben die Schwetzingener Bürger ihre Meinung ab
Foto: archiv

Wirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis

Kaufkraft ist über dem Durchschnitt

(pr). Knapp über dem Durchschnitt liegt der Rhein-Neckar-Kreis, was die ungebundene Kaufkraft seiner Einwohnerinnen und Einwohner im Jahr 2009 betrifft. Landesweit standen rechnerisch jedem Baden-Württemberger 15.370 Euro zur Verfügung, jedem Landkreiseinwohner 15.480. Spitzenreiter dieser Tabelle, die das Statistische Landesamt Baden-Württemberg kürzlich ver-

öffentlicht hat, ist der Stadtkreis Baden-Baden mit 22.950 Euro pro Kopf. Die Region Rhein-Neckar in Baden-Württemberg - mit den Stadtkreisen Heidelberg (14.750 Euro pro Kopf) und Mannheim (12.360 Euro pro Kopf) sowie dem Neckar-Odenwald-Kreis (13.610 Euro pro Kopf) und Rhein-Neckar-Kreis - kommt auf eine durchschnittliche Kaufkraft von 14.290 Euro je Einwohner. Als Region mit

der größten Kaufkraft erweist sich landesweit die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, zu der der Schwarzwald-Baar-Kreis und der Landkreis Tuttlingen gehören, mit 16.620 Euro. Am unteren Ende findet sich die Region Hochrhein-Bodensee mit den Landkreisen Konstanz, Lörrach und Waldshut mit 13.790 Euro pro Kopf.

Das Statistische Landesamt definiert „ungebundene Kaufkraft“ als einen Näherungswert für das frei verfügbare Einkommen, das für Konsumzwecke ausgegeben

wird. Kaufkraft der Bevölkerung ist nicht zu verwechseln mit der Kaufkraft des Geldes.





Festkonzert zum 300. Geburtstag des kurpfälzischen Hofkapellmeisters Ignaz Holzbauer

La Folia Barockorchester spielt Eröffnungskonzert des Schwetzingener Mozartfestes

(pp). Am Freitag, 30. September 2011, um 20.00 Uhr, laden die Mozartgesellschaft Schwetzingen, die Forschungsstelle Südwestdeutsche Hofmusik sowie die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu einem besonderen Konzert im Rahmen des Schwetzingener Mozartfestes® in den Mozartsaal des Schwetzingener Schlosses ein.

Zum 300. Mal jährt sich im September der Geburtstag des bedeutenden kurpfälzischen Hofkapellmeisters Ignaz Holzbauer (1711 – 1783). Unter dem aus Wien stammenden Komponisten entwickelte sich die Mannheimer Hofkapelle, die den kurfürstlichen Hof in den Sommermonaten auch nach Schwetzingen begleitete, zu einem der besten und bekanntesten Orchester Europas. Der kurpfälzischen Hofmusik hat sich u.a. das 2007 gegrün-

dete La Folia Barockorchester unter Leitung von Robin Peter Müller verschrieben. An diesem Abend werden sinfonische Raritäten des Jubilars – ein Querschnitt aus 30 erfolgreichen Kapellmeisterjahren in Diensten des Kurfürsten Carl Theodor – erklingen. Ebenso wird Mozarts Sinfonie B-Dur aus dem Jahr 1779, die zeitlich in unmittelbarem Zusammenhang mit dessen Winteraufenthalt 1777/78 in Mannheim steht, zu hören sein. In

jenen Monaten fand das junge Genie aus Salzburg in dem damals 66-jährigen Holzbauer einen treuen Förderer seiner Kunst. Doch die Wertschätzung bestand gegenseitig: So bezeichnete Mozart die Musik Holzbauers als „sehr schön“, auch wunderte es ihn, „daß ein so alter Mann, wie Holzbauer, noch so viel Geist hat; denn das ist nicht zu glauben was in der Musik für Feuer ist.“

Festvortrag

Aus Anlass des besonderen Jubiläums wird die Musikhistorikerin Dr. Bärbel Pelker, Forschungsstelle Südwestdeutsche Hofmusik, Leben und Werk des Jubilars in einem

kurzen Festvortrag würdigen. Das Konzert findet auch im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum UNESCO-Welterbeantrag Schwetzingen statt, da die Hofmusik des Kurfürsten Carl Theodor eines der beiden Kriterien ist, mit dem sich Schwetzingen um Aufnahme in die Welterbeliste bewirbt. Das La Folia Barockorchester residiert seit diesem Jahr in Schwetzingen und war vor wenigen Wochen beim Sommerfest des Bundespräsidenten Christian Wulff zu Gast. Die Karten für das Konzert kosten 25,20 Euro bei freier Platzwahl und sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse erhältlich.

Barclay James Harvest feat. Les Holroyd kommen nach Neustadt/ Weinstraße

Valley's deep and the mountains so high



Die Band mit Les Holroyd (Mitte) im Jahr 2010

Foto: Sabine Küssner

(kp). Seit den 70er Jahren ist ihr Erfolg ungebrochen und nun kommen Barclay James Harvest am 19. Oktober mit dem Mann an der Spitze, der für den unverwechselbaren Band-Sound verantwortlich ist, Les Holroyd, für ein hautnahes Konzert nach Neustadt an die Weinstraße.

Die wohl subtilsten Vertreter des Genre Klassik-Rock fan-

den einander 1967 in Manchester. Von Anfang an experimentierte die Band mit neuen Formen jenseits der traditionellen Formation aus Gitarre, Bass und Drums und benutzten Holzbläser, Streicher und Blechbläser.

Dieses musikalische Markenzeichen haben sich Barclay James Harvest bis heute erhalten. Der Vollblutmusiker und

Sänger der Band Les Holroyd hat Barclay James Harvest stets weiterentwickelt und zeigt sich offen für neue Projekte. Das erfolgreichste in der vergangenen Zeit: „Symphonic Barclay – Classic meets Rock“, Konzerte mit großem philharmonischem Orchester, also die konsequente Umsetzung des ursprünglichen Bandkonzeptes.

Technik Museum Speyer

Star-Wars-Treffen

(red). Am Samstag, 24. September 2011 heißt es im Technik Museum Speyer von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr zum vierten mal „Fiktion trifft Realität“.

Über 50 kostümierte Star Wars Charaktere der German Garrison, die den Original-Figuren zum Verwechseln ähnlich sehen, treffen sich anlässlich Europas größter Raumfahrt-ausstellung im Technik Museum. Das diesjährige Treffen der Klonkrieger und Stormtrooper beinhaltet u.a. eine Schnitzeljagd mit Gewinnspiel für Kinder, verschiedene Info- und Händlerstände sowie einen Fotopoint. Alle Kinder in Star-Wars-Kostümen erhalten freien Eintritt. Erwachsene im Kostüm erhalten einen Eintrittsermäßigung. Dies gilt nur für Samstag, 24. September.



Große Laufbeteiligung trotz harter Wetterbedingungen

LOKALMATADOR.de-Golfparklauf mit über 900 Läufern

(red). Der Golfparklauf in Rot, bei dem LOKALMATADOR.de dieses Jahr Namensgeber war, fand am vergangenen Wochenende zum 32. Mal statt. Über 900 Läufer hatten sich insgesamt für die 5- und 10-km-Strecke, den Halbmarathon oder die 10-km-Walking-Strecke angemeldet. Bei schwül-warmem Wetter fiel der erste Startschuss um 9.32 Uhr. Die Wetterbedingun-

gen forderten den Läuferinnen und Läufern einiges ab und machten vor allem den Halbmarathon zu keinem leichten Unterfangen. Die Strecken verliefen wie gewohnt durch die gepflegte Anlage des Golfclubs St. Leon-Rot und die darumliegenden Wege. Trotz eines Zwischenfalls mit aufgeschreckten Hornissen, die auf einem Baum an einer Weggabelung der Lauf-



Trotz des schwül-warmen Wetters: Die Teilnehmerzahl war erheblich
Foto: Archiv



Foto: Siegfried Kremer

Mannheimer HC war erfolgreich

(jf). Sowohl die Herren- als auch die Damenmannschaft des Mannheimer HC konnte am Wochenende einen Sieg erzielen. Den Herren gelang im zweiten Spiel der Saison ein 3:1 gegen Blau-Weiß Berlin. Mit sehenswertem Tempohockey bestimmten sie die erste Hälfte der Partie, konnten jedoch erst spät die Führung ausbauen. Obwohl die Berliner Mannschaft gegen Ende an Fahrt aufnahm, konnte sich der Mannheimer HC am Ende durchsetzen. Die Damenmannschaft siegte

hingegen mit 5:1 etwas deutlicher gegen den Klipper THC aus Hamburg. Bereits in der ersten Minute erzielten die Gastgeber ihr erstes Tor, es folgten zwei weitere in der ersten sowie zwei Treffer in der zweiten Halbzeit. Getrübt wurde der eindeutige Sieg nur durch ein gegnerisches Tor kurz vor der Halbzeitpause.

Den vollständigen Bericht unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: hockey1000

strecke ihr Nest hatten, war die Stimmung bei den Teilnehmern gut. Die Stiche wurden sofort erstversorgt und die Feuerwehr Rot kümmerte sich umgehend um das Nest, damit weitere Stichverletzungen bei den Läufern vermieden werden konnten.

Bei der anschließenden Siegerehrung waren die Widrigkeiten vergessen und die Teilnehmer zeigten bei Erhalt ihrer Preise strahlende Gesichter über die geschaffte Laufstrecke, egal ob Walking oder Halbmarathon. Sieger im Halbmarathon war Holger Freudenberger von der TSG Heilbronn. Er absolvierte die rund 21 km in einer Zeit von 1:11:43 Stunden.

Mehr auf
LOKALMATADOR.de

Alle Ergebnisse, Bilder und ein Video gibt es auf LOKALMATADOR.de.

Videos, Berichte und mehr unter
WWW.LOKALMATADOR.DE
WebCode: lauf1003

Vorschau

Handball (1. Bundesliga)
17.9., 19 Uhr:
TSV Hannover-Burgdorf – Rhein-Neckar Löwen

Ringens (1. Bundesliga)
1.10., 19.30 Uhr
SV Germania Weingarten – TSV Musberg

Ergebnisse

Fußball (1. Bundesliga)
1. FSV Mainz 05 - 1899 Hoffenheim 0:4

Handball (1. Bundesliga)
Rhein-Neckar Löwen – HBW Balingen-Weilstetten 29:22

Hockey Herren
Mannheimer HC – Blau Weiss Berlin 3:1 (1:0)

Damen
Mannheimer HC – Klipper THC 5:1 (3:1)